

Padella

la padella

Infurmaziuns da Samedan
October nr. 10/2015
Anneda XIX



Bitte halten Sie das Werkgelände um die Entsorgungsstellen sauber. Besten Dank.

Grosses Interesse für eine Gubler-Ausstellung

Illa Padella da l'avuost vains nus duman-do a la populaziun da'ns der ad imprast purtrets da l'artist Gottlieb Gubler, chi ho vivieu a Samedan dal 1937 fin a sia mort dal 1971. Il rimbomb es sto enorm! Tuot in tuot vains nus survgnieu 17 annunzchas per 47 purtrets – ün resultat da vaglia! Quist grand interess muossa, quaunt stimo cha Gottlieb Gubler eira scu umaun ed artist. Nus ingrazchains cordielmaing a tuot las persunas, chi'ns mettan a disposiziun lur purtrets. I'l decuors da las pros-mas eivnas ans mettarons nus in contact cun Els/Ellas e cumanzarons culs preparativs per l'exposiziun.

In der August-Ausgabe der Padella haben wir die Bevölkerung aufgerufen, uns leihweise Bilder des Künstlers Gottlieb Gubler (1971 in Samedan verstorben) zur Verfügung zu stellen. Die Rückmeldungen haben alle unsere Erwartungen weit über-troffen! Es sind insgesamt 17 Anmeldungen

Kastanien-Aktion



Preise (Abgabepreise inkl. MWST)
2,5 kg Bergeller Kastanien: CHF 20
5 kg Bergeller Kastanien: CHF 40
Bestellungen: Können bis am Montag, 5. Oktober 2015 an die Gemeindeverwaltung Samedan gerichtet werden, T 081 851 07 07, gemeinde@samedan.gr.ch
Lieferung: Erfolgt ca. Mitte Oktober 2015, falls genügend geerntet werden kann.

Mitteilung der Redaktion

Contribuziuns per la prosma Padella vegnan pigliedas incunter fin gövgia, ils 15 october 2015! Contribuziuns paun be gnir resguardedas, sch'ellas rivan i'l secretariat cumünel fin a quel di. La redacziun s'arsalva il dret d'elavurer e scurzniir ils texts.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist **Donnerstag, 15. Oktober 2015!** Bitte beachten Sie, dass Ihr Beitrag nur berücksichtigt werden kann, wenn er am Tag des Redaktionsschlusses auf dem Gemeindesekretariat eintrifft. Die Redaktion behält sich vor, Texte zu überarbeiten und zu kürzen.

> Die Gemeindeverwaltung

Entsorgung von Nespresso-Kapseln

Tal magazin cumünel da Samedan ho que a partir da dalum ün container aposta per alluntaner gratuitamaing capsplas da Nespresso vödäs.

Ab sofort können im Werkhof der Gemeinde Samedan leere Nespresso-Kapseln im dafür vorgesehenen Container unentgeltlich entsorgt werden.

Öffnungszeiten des Gemeindewerkhofs:

Montag: 13.30 bis 17 Uhr
Dienstag: geschlossen
Mittwoch: 13.30 bis 17 Uhr
Donnerstag: geschlossen
Freitag: 13.30 bis 17 Uhr
Samstag*: 10 bis 16 Uhr

* vom 1. Samstag im Mai bis und mit 3. Samstag im Oktober.

Ch'Els/Ellas fatschan il bain da tgnair net l'areal dal magazin cumünel. Grazcha fich.



für insgesamt 47 Gemälde eingegangen – ein Prachts-Resultat!

Wir danken allen, welche uns Bilder zur Verfügung stellen, ganz herzlich. Dieses grosse Interesse zeigt klar, wie beliebt Gottlieb Gubler, der seit 1937 bis zu seinem Hinschied in Samedan wohnte, als

Mensch und als Künstler war. Im Verlauf der nächsten Wochen werden wir mit allen Leihgebern, denen wir für ihr Interesse herzlich danken, in Kontakt treten und mit den Vorbereitungen der geplanten Ausstellung beginnen.

> Event- und Tourismuskommission

Wasserversorgung der Gemeinde

Wasserqualität

Die Wasserversorgung der Gemeinde Samedan wird mittels eines Leitungsnetzes von über 21 km Länge und zweier Reservoire mit einem Fassungsvermögen von total 1,94 Mio. Litern sichergestellt. Seit 2006 sind die Wasserversorgungen von Celerina und Pontresina mit der von Samedan zusammengeschlossen, was die Versorgungssituation verbessert. Im Sommer wird der Wasserbedarf zu über 80 Prozent mit Quellwasser aus dem Val Champsogna und aus dem Gebiet Proschimun gedeckt, dazu kommt ein kleiner Teil Grundwasser. Im Winter wird die Gemeinde Samedan zu 85% aus Grundwasser und zu 15% aus

Quellwasser versorgt. Der tägliche Wasserverbrauch von Samedan beträgt im Durchschnitt 3,9 Mio. Liter. Die gesamte Wasserversorgungsanlage hat einen Anlagewert von rund CHF 21 Mio. Die Hauptwasserbraucher in der Gemeinde Samedan sind: Laufbrunnen, Wäscheria, Spital, Gäste (17 bis 18 Uhr). In den Spitzenzeiten und in der Zeit vom 15. November bis Ende Januar beziehen die Beschneigungsanlagen Nacht für Nacht über 2 Mio. Liter Wasser und produzieren damit 4000 m³ Kunstschnnee. Seit September 2011 wird die Wasserversorgung mittels einer neuen Leitzentrale betrieben. Die Wasserversorgung war massgebend an der Erstellung eines gemeindeinternen Glasfasernetzes beteiligt.

Gesamtwasserhärte: 8.68 fh°
(Die Gesamtwasserhärte ist ein Mass für die Menge gelöstes Kalzium und Magnesium im Wasser und wird in französischen Härtegraden gemessen). Die Gemeinde Samedan besitzt somit weiches Wasser. Die Wasserqualität wird durch den Wasserwart der Gemeinde regelmässig im Verteilnetz geprüft. Zusätzliche verdeckte Kontrollen werden durch das Amt für Lebensmittel und Tiergesundheit Graubünden durchgeführt. Die regelmässigen Untersuchungen haben ergeben, dass die Wasserqualität im Verteilnetz aufgrund von mikrobiologischen- sowie chemisch-physikalischen Untersuchungen einwandfrei ist.

Wasserqualität

Inhaltstoffe	Samedan	Valsler	Passugger	Evian	Aproz	Elmer	Rhätzünser
Kalzium	20.40 mg/L	436 mg/L	211.5 mg/L	78 mg/L	365 mg/L	114 mg/L	222 mg/L
Magnesium	8.71 mg/L	54 mg/L	24.6 mg/L	24 mg/L	65 mg/L	7 mg/L	47.2 mg/L
Sulfat	22.80 mg/L	990 mg/L	56.8 mg/L	10 mg/L	910 mg/L	120 mg/L	134.7mg/L
Chlorid	< 1.0 mg/L	2.5 mg/L	15 mg/L	4.5 mg/L	14 mg/L	1 mg/L	20.0 mg/L
Nitrat	1.3 mg/L	< 0.1mg/L	> 0.6 mg/L	3.8 mg/L	2 mg/L	1 mg/L	k. Angabe

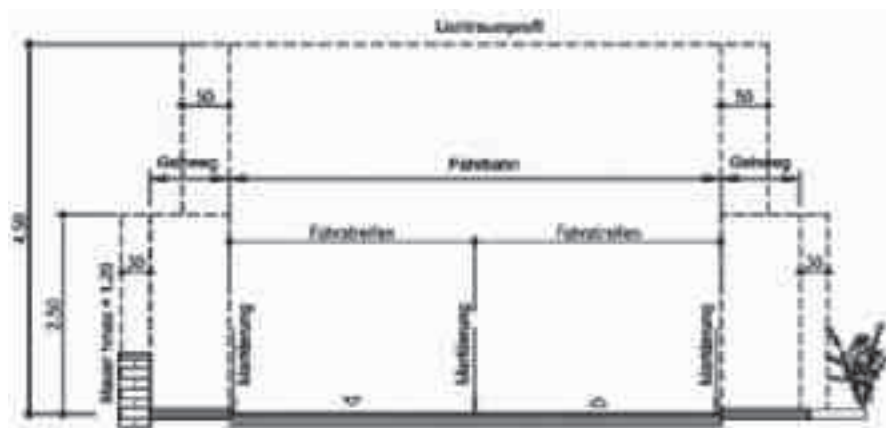
Amtliche Publikation Gemeinde Samedan

Freihaltung des Lichtraumprofils

Gestützt auf das Polizeigesetz der Gemeinde Samedan (Art. 12) sind Äste und Sträucher, die in das Strassen- oder Trottoirprofil hineinragen, zurückzuschneiden. Die Gemeinde bittet die Grundbesitzer, Bäume und Sträucher entlang von öffentlichen Strassen und Wegen auf die Einhaltung des Lichtraumprofils zu überprüfen und bis **31. Oktober 2015** zurückzuschneiden. Das Schnittgut kann wie folgt entsorgt werden: Im Gemeindewerkhof Chod'Punt: Montag-, Mittwoch- und Freitag-nachmittag jeweils von 13.30 Uhr bis 17 Uhr. Die Sammelstelle des Gemeindewerkhofs ist bis und mit Samstag, 17. Oktober

2015 auch am Samstag von 10 Uhr bis 16 Uhr geöffnet. Folgendes Lichtraumprofil wird auf dem Gemeindegebiet angewandt. **Trottoir:** Trottoirstein zuzüglich 30

cm seitlicher Abstand, auf eine Höhe von 2,50 m. **Strasse:** Strassenrandabschluss zuzüglich 50 cm seitlicher Abstand, auf eine Höhe von 4,50 m. **Wege ohne Abschlüsse:**



Gemeinsame Mittagessen Senioren 60+ um 12.15 Uhr im Kirchgemeindehaus oder folgenden Restaurants		
Oktober		
		
Donnerstag, 1.10.15	Kirchgemeindehaus, für alle	
	Anmeldung bis am Mittwochmittag an: Kirchgemeinde, T 081 852 54 44 oder T 081 852 37 22	
Donnerstag, 8.10.15	Pizzeria Hotel Bernina	
	Anmeldung bis am Mittwochmittag direkt beim Restaurant, T 081 852 12 12	Menü inkl. Kaffee Fr. 19.50
Donnerstag, 15.10.15	Pizzeria Hotel Bernina	
	Anmeldung bis am Mittwochmittag direkt beim Restaurant, T 081 852 12 12	Menü inkl. Kaffee Fr. 19.50
Donnerstag, 22.10.15	Pizzeria Hotel Bernina	
	Anmeldung bis am Mittwochmittag direkt beim Restaurant, T 081 852 12 12	Menü inkl. Kaffee Fr. 19.50
Donnerstag, 22.10.15	Pizzeria Hotel Bernina	
	Anmeldung bis am Mittwochmittag direkt beim Restaurant, T 081 852 12 12	Menü inkl. Kaffee Fr. 19.50
Informationen über T 081 850 10 50 erhältlich		
Abholdienst nach Vereinbarung Wir freuen uns auf ein gemütliches Treffen		OK-Team

Wegbreite zuzüglich mind. 10 cm seitlicher Abstand, auf eine Höhe von 2,50 m. Um die Schneeräumung auch im kommenden Winter gewährleisten zu können, wird die Gemeinde ab dem 2. November 2015 nicht geschnittene Bäume und Sträucher zu Lasten der Grundeigentümer zurückschneiden. Besten Dank für Ihr Verständnis.
> Die Gemeindeverwaltung

Zivilstandsnachrichten
(Mitte August bis Mitte September)

Mortoris / Todesfälle
(in Samedan wohnhaft)
21.08.2015
Pircher geb. Ragettli Ruth Nelly,
geb.04.06.1928, Bürgerin von Mels SG

15.09.2015
Morell geb. Biveroni Ursulina Mengia,
geb. 17.04.1921, Bürgerin von Scuol GR
.....
Nus gratulains
Nossas gratulaziuns vaun
ils 12 october
a sar Erwin Maurer pel 97 evel anniversari
ils 12 october
a sar Peider Defilla pel 91 evel anniversari
ils 23 october
a duonna Irmgard Maria Hartmann-
Gutmann pel 75 evel anniversari
ils 28 october
a duonna Margaretha Chiogna-Juon
pel 95 evel anniversari
ils 29 october
a duonna Baldina Walther-Taisch
pel 95 evel anniversari

Nus giavüschains a las giubileras ed als giubilers bgera furtüna e buna sandet!
> Administraziun cumünela Samedan

Öffnungszeiten Hotels/Restaurants im Herbst

Die Liste der Öffnungszeiten Samedan in der Zwischensaison wird für diesen Herbst technisch neu aufbereitet. Sie wird ab Oktober als Print-on-Demand-Liste in der Samedan Tourist Information sowie auf der Homepage Engadin St. Moritz erhältlich sein. Informationen: Samedan Tourist Information, T 081 851 00 60
> Samedan Tourist Information



Informationen der evangelischen Kirchgemeinde

Gottesdienste
Sonntag, 4. Oktober
10 Uhr Ökumenischer Familiengottesdienst zum Erntedankfest, Kirche/Baselgia St. Peter. Wir feiern zusammen einen ökumenischen Erntedank-Familiengottesdienst. Gestaltet von Sozialdiakon Hanspeter Kühni, Katechetin Ursula Mühlemann und Schülern und Schülerinnen der 5. Klasse. Musik von Manuela Zampatti. Anschliessend Apéro. Fahrdienst: Alters- und Pflegeheim Promulins 9.35 Uhr, Dorfkirche 9.40 Uhr.
Sonntag, 11. Oktober
10 Uhr Gottesdienst am 19. Sonntag nach Trinitatis, Dorfkirche/Baselgia Plaz, deutsch, Pfarrer Michael Landwehr.
Sonntag, 18. Oktober
10 Uhr Gottesdienst am 20. Sonntag nach Trinitatis, Cafeteria Alters- und Pflegeheim Promulins, deutsch/romanisch, Pfarrer Magnus Schleich, Cinuos-chel. Anschl. Apéro.
Sonntag, 25. Oktober
10 Uhr Gottesdienst am 21. Sonntag nach Trinitatis, Dorfkirche/Baselgia Plaz, deutsch, Pfarrer Michael Landwehr.
.....
Homepage Kirchgemeinde
Aktuelle Informationen zu unseren Veranstaltungen, Angeboten und Dienstleistungen

gen können Sie unserer Homepage www.samedan-reformiert.ch entnehmen.

Brücken bauen – ein Gebet

Ich möchte gerne Brücken bauen, wo tiefe Gräben nur zu sehn.
Ich möchte hinter Zäune schauen und über hohe Mauern gehen.
Ich möchte gerne Hände reichen, wo harte Fäuste sich geballt.
Ich suche unablässig Zeichen des Friedens zwischen jung und alt.
Ich möchte gerne wieder reden, wo vorher eisig Schweigen war.
Und Blicke sollen nicht mehr töten und Neid und Gier fehl ganz und gar.
Herr, gib mir Mut zum Brückenbauen. Gib mir den Mut zum ersten Schritt.
Lass mich auf Deine Brücke trauen, und wenn ich geh, geh du mit.

Hanspeter Kühni, Sozialdiakon
Craста 1, 7503 Samedan
T 081 852 37 22
E-Mail hanspeter.kuehni@gr-ref.ch

Michael Landwehr, Pfarrer
Craста 1, 7503 Samedan
T 081 852 54 44
E-Mail michael.landwehr@gr-ref.ch

Ökumenische Veranstaltungen

Mitenand – Zmittag

Donnerstag, 1. Oktober 2015, 12.15 Uhr
Mitenand-Zmittag, Chesa da pravenda (KGH). Ein geselliger und gemütlicher Treffpunkt ist er, der Mittagstisch, der jeden Monat um 12.15 Uhr im evang. Kirchgemeindehaus gedeckt wird. Herzlich eingeladen sind Senioren, Familien und Singles, die Kontakt und Begegnung über Generationengrenzen hinweg schätzen und gemeinsam etwas Feines essen wollen. Die Kochteams bitten um eine Anmeldung bis am Mittwochmittag 12 Uhr beim evang. Pfarramt T 081 852 54 44 oder T 081 852 37 22.

Sing – und Musizierkreis

Mittwoch, 7. Oktober, 20 Uhr Sing – und Musizierkreis, Chesa da pravenda (KGH). Wir singen eingängige Lieder, die gefallen und Freude bereiten und gestalten den Taizé-gottesdienst vom 8. November mit Gesang und Musik. Damit die Lieder klingen und unsere Herzen berühren, brauchen wir Sie! Haben Sie Lust, im ad-hoc-Chor mitzusin-

gen? Sind Sie herzlich willkommen! Leitung: Esther Siegrist, musikalisch begleitet von Marlies und Fritz Gallati, Auskunft: Sozialdiakon Hanspeter Kühni, T 081 852 37 22, weitere Daten: 28. Oktober

Seniors Samedan

Dienstag, 27. Oktober 13.30 Uhr: Seniors Samedan – Besichtigung mit Führung im Hotel Waldhaus in Sils. Ein Seniorennachmittag mit speziellen Einblicken hinter die Kulissen des Hotel Waldhaus in Sils, abschliessend Zvieri. Bitte mit verschicktem Talon im evangelischen Pfarramt Samedan anmelden. Treffpunkt Bahnhof Samedan. Auskunft: Pfarrer Michael Landwehr.

Informationen der katholischen Kirchgemeinde Samedan / Bever

Gottesdienste im Oktober

Samstag
18.30 Uhr Santa Messa in italiano
Sonntag
10.30 Uhr Eucharistiefeier

Gottesdienstzeiten im Seelsorgeverband Bernina

Samstag
18.15 Uhr in Celerina
1. Sonntag im Monat
9 Uhr Santa Messa in Zuoz, italiano
2., 3., 4., Sonntag
9 Uhr Eucharistiefeier in Zuoz, deutsch

Unter der Woche

Dienstag
17 Uhr Rosenkranz
17.30 Uhr Eucharistiefeier in Celerina
Mittwoch
17 Uhr Rosenkranz
17.30 Uhr Eucharistiefeier in Zuoz
Freitag
18 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Samedan, deutsch
Donnerstag, 1. Oktober, Mitenandzmittag
Anmeldung bitte direkt bei der evang. Kirchgemeinde, T 081 852 37 22 oder T 081 852 54 44.

Freitag, 2. Oktober

Pater Johnney lädt unsere Senioren und Seniorinnen, ab 14 Uhr herzlich zum Begegnungskaffee in den Pfarreiraum ein.
Sonntag, 4. Oktober

10 Uhr ökumenischer Familiengottesdienst zum Thema Erntedank mit den 5. Klassen auf San Peter.

Die Schüler und Schülerinnen laden Gross und Klein herzlich zu dieser Feier ein.

Montag, 6. Oktober

17 Uhr Kinderfeier für die Vorschul- und Unterstufenschüler/innen, im Pfarreiraum der kath. Kirche.

Dienstag, 27. Oktober

Seniorennachmittag, Besuch Hotel Waldhaus, Sils. Einladung und Anmeldung in der Padella vom September.

Alle diese Infos und noch viele mehr finden Sie unter www.seelsorgeverband-bernina.ch
> U.Mühlemann



Cor mixt

*In marculdi, ils 7 october a las 20 ho lö in sela cumünela la radunanza generela dal Cor mixt da Samedan. Cun quella cumainza darcho nouv nos an da chaunt chi düra fin a la fin da la prümvaira chi vain. Nus essans 42 chantaduras e chantadurs e cun nos dirigent Curdin Lansel imprendains e rinfrais-chains chanzuns populeras rumauntschas, chi ans staun fich a cour. Que ans pera fich important da mantener quellas bellas melodias tradiziunelas. Pero eir chanzuns in otras linguas haun lö in nos repertori e faun grand gust dad imprendier. Eir la cumünainza cunster da cumpagnia nu vain a la cuorta. Chanter fo bain a corp ed orma!
Ils 28 october e quinder inavaunt ans chattains mincha marculdi saira illa sela cumünela cun excepziun düraint las vacanzas da scoula. Nus füssans fich cun-taints da pudair rinforzer nos cor cun ulteriuras vuschs e vessans grand gust scha ün o l'otra aintra in nossa societad. Que do sainz'oter la pussibiltad da gnir ad ün per prouvas scu interessents ed interessentas. Eir al la radunanza generela as es cordielmaing bainvnieu. Per ulteriuras dumandas ed infuormaziuns stains gurent a disposiziun.
Las presidentas Anita Pfister, T 081 85 2 05 38 e Christine Fenner, T 081 925 28 70*

Handels- und Gewerbeverein

Aktuelles vom Handels- und Gewerbeverein unter www.hgv-samedan.ch

Männerriege Samedan

Die **Männerriege Samedan** turnt und spielt jeden **Mittwochabend ab 20 Uhr** in der **Mehrzweckhalle Promulins**. Alle Männer, die etwas für ihre Fitness tun wollen, sind herzlich eingeladen, an einem Probeturnen teilzunehmen. Komm doch einfach vorbei!

> Gregor Rominger, Sektionsleiter Männerriege, M 078 751 81 24

Samariterverein



Wir danken allen die schon gespendet haben und hoffen auf Neuspender und -spenderinnen!



Der Samariterverein

Samedan

Möchte Sie zur Spende einladen, Ort:

Anlage Puoz

am **07.10.2015** von **17:00** bis **19:30 Uhr**

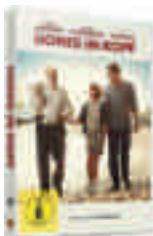
Regionaler Blutspendedienst SRK Graubünden
Loestr. 170
7000 Chur
Tel. 081/353 15 54
www.blutspende-gr.ch, info@blutspende-gr.ch

Biblioteca Samedan / Bever

Liebe/r Lesefreund/in:

Folgende Medien haben wir für Sie neu eingekauft:

Für Erwachsene



Honig im Kopf (Medium DVD, freigegeben ab 6 Jahren). „Honig im Kopf“ erzählt die Geschichte der ganz besonderen Liebe zwischen der elfjährigen Tilda (Emma Schweiger) und ihrem Grossvater Amandus (Dieter Hallervorden). Das humorvolle, geschätzte Familienoberhaupt wird zunehmend vergesslich und kommt mit dem alltäglichen Leben im Hause seines Sohnes Niko (Til Schweiger) nicht mehr alleine klar. Obwohl es Niko das Herz bricht, muss er bald einsehen, dass für Amandus der

Weg ins Heim unausweichlich ist. Doch Tilda will sich auf keinen Fall damit abfinden. Kurzerhand entführt sie ihren Grossvater auf eine chaotische und spannende Reise, um ihm seinen grössten Wunsch zu erfüllen: Noch einmal Venedig sehen!



Still Alice – Mein Leben ohne gestern (Medium DVD). Zunächst sind es nur Kleinigkeiten, die kaum jemandem auffallen. Bei einem Vortrag

fällt Professorin Alice Howland (Julianne Moore) plötzlich ein Wort nicht ein. Wenig später dann verliert sie beim Joggen die Orientierung, obwohl sie die Strecke fast jeden Tag läuft. Die 50-jährige, die an der Columbia University Linguistik lehrt, ahnt bald, dass mit ihr etwas nicht stimmt. Aber die Diagnose ist trotzdem ebenso unerwartet wie erschütternd: Alice leidet an einem seltenen Fall von frühem Alzheimer. Ihre jüngste Tochter Lydia (Kristen Stewart), die sich in Los Angeles als Schauspielerin versucht, ist die erste, die bemerkt, dass mit ihrer Mutter etwas nicht stimmt. Beim Familienbesuch an Thanksgiving scheint zwar alles wie immer, nur dass sich Alice der Freundin von Sohn Tom (Hunter Parrish) gleich zweimal vorstellt. Doch auch aus anderen Gründen können Alice und ihr Ehemann John (Alec Baldwin) es nicht länger vermeiden, den drei älteren Kindern die Wahrheit zu sagen. Denn weil diese Form der Krankheit vererbbar ist, könnten sie auch ganz direkt betroffen sein. Anders als ihre schwangere ältere Schwester Anna (Kate Bosworth) lässt Lydia sich selbst nicht testen. Statt sich um die eigene Zukunft zu sorgen, will sie lieber für ihre Mutter da sein, selbst wenn ihr Verhältnis nicht immer das einfachste war. Ein gemeinsamer Sommer im Strandhaus der Familie schweisst sie enger zusammen denn je. Und als Alices Zustand sich zusehends verschlechtert, ist es ausgerechnet ihre Jüngste, die für sie die grössten Opfer bringt.



Kein Ort ohne Dich (Medium DVD, freigegeben ab 6 Jahren). Diese meisterhaft erzählte Geschichte nach dem Bestseller von Nicholas Sparks wird Sie an die wahre Liebe glauben lassen. Luke (Scott Eastwood), ein ehemaliger Bullenreiter-Champion, der sein grosses Comeback ver-

sucht, trifft Sophia, eine Studentin, die sich auf ihren Traumjob in New York vorbereitet. Die beiden beginnen eine einzigartige, aber auch unsichere Romanze. Während ihre Zukunftspläne sie auseinander zu bringen scheinen, haben sie eine schicksalhafte Begegnung mit Ira (Alan Alda). Mit herzerwärmenden Erinnerungen an seine eigene Ehe inspiriert er das junge Paar und wird ihre Leben für immer verändern.

Für Kinder und Jugendliche



Vier treue Pfoten (Medium DVD, freigegeben ab 6 Jahren). Nach einem Autounfall, bei dem die am Steuer sitzende Mutter und ihre 12-jährige Tochter schwer verletzt wurden, irrt ihr kleiner

Hund, der dem Krankenwagen folgen wollte, verloren durch eine wilde Wüsten- und Berglandschaft. Nach allerlei Gefahren und dank hilfsbereiter Menschen läuft er endlich wieder seiner untröstlichen jungen Herrin zu. Ein anrührendes Hundemärchen vor abwechslungsreicher Kulisse, aufpoliert mit einigen Schaulusteffekten, ohne allzu überspannt zu sein.



Paddington (Medium DVD). Da er eine Schwäche für alles Britische hat, nimmt der ebenso tollpatschige wie liebenswerte Bär Paddington die Reise aus dem „dunkelsten Peru“ bis nach London auf sich. Als er sich aber mutterseelenallein an der U-Bahn-Station Paddington wiederfindet, wird ihm bewusst, dass das Stadtleben doch nicht so ist, wie er es sich vorgestellt hat. Doch zum Glück findet ihn die Familie Brown und bietet ihm ein neues Zuhause an. Es scheint, als hätte sich sein Schicksal zum Guten gewendet – wäre da nicht eine zwielichtige Tierpräparatorin, die es auf den seltenen Bären abgesehen hat.



Shaun das Schaf – der Film. Shaun treibt mal wieder gehörigen Unfug, woraufhin es den Bauern ungewollt in die Grossstadt verschlägt. Sofort machen sich Shaun und die Schafferde zusammen mit Hund Bitzer auf

den Weg, um den Bauern zu retten. Und damit sind die Weichen für ein heldenhaftes Abenteuer gestellt... Eine Geschichte darüber, dass wir manchmal das Wichtigste im Leben vergessen: die Dinge, die wir haben, und die Menschen, die uns lieben, zu schätzen.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag: 16 bis 18 Uhr
Mittwoch: 16 bis 18 Uhr
Freitag: 18 bis 20 Uhr

Öffnungszeiten in den Herbstferien (10. Oktober bis 25. Oktober 2015)

Montag: 16 bis 18 Uhr
Mittwoch geschlossen
Freitag: 18 bis 20 Uhr

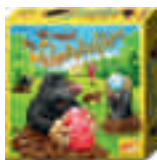
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Jeannette Jakob, Elena Scotti, Nikolina Meile und Wilma Wetzel
E-Mail biblioteca@samedan.ch
T 081 851 10 17

Ludoteca

Neu Spiel – und Spielzeugschätze

Neu bieten wir auch eine Spiel- und Spielzeugschätze an. Sie können Ihre alten, aber kompletten und spielbaren Spiele und Spielsachen bei uns gegen eine Kommission verkaufen. Mit dem Erlös von 20 Prozent kaufen wir neue Spiele für die Ausleihe in der Ludoteca. Über Spiele und Spielsachen die nach einem Jahr nicht verkauft oder abgeholt werden, verfügt die Ludoteca.

Das Neuste aus der Ludoteca



Oh nein! Die Schnackelstein! Gräfin Rubina von Schnackelstein hat Edelsteine vergraben. Doch an Stelle der erhofften Diamantensträucher

sprissen nun überall Maulwurfshügel aus dem Rasen. Unter der Erde verlängern die Spieler die Maulwurfgänge und lassen die Köpfe der emsigen Buddler aus der Schlossparkwiese gucken. Dabei fördern sie die vergrabenen Klunker zu Tage. Doch mit blindwütigem Graben ist es nicht getan. Die Schlossherrin holt sich – mit Hilfe sammelwütiger Käfer – zurück, was sie nicht hergeben mag. Und dann gilt unter den Maulwürfen auch noch die Abma-

chung, dass bestimmte Edelsteine sofort nach dem Ausgraben an die ‚Kumpels‘ weitergereicht werden ...



Imita – fördert Kreativität, Kommunikation und Sprachentwicklung – Die Spieler würfeln und stel-

len ihre Spielfiguren auf das nächstliegende Feld der gewürfelten Farbe. Nun haben sie verschiedene Möglichkeiten, die Zeichnung auf dem Feld zu erklären. Sie können pantomimisch darstellen, einen Laut nachahmen oder die Zeichnung erklären, ohne den Namen zu nennen. Wer als Erster am Ziel ist, hat gewonnen.



Heckmeck Junior. Hahn Haralds neue Häch Mäcbude wird von coolen Jungvögeln nur so umschwärmt. Hier gibt es Leckerbissen, die Kin-

dergaumen höher schnalzen lassen. Junghühner, die es schaffen, sich die leckersten Zutaten für kunterbunte Burger zusammenzuwürfeln, bekommen sogar noch eine leckere Bratwurmportion oben drauf und werden Wurmking des Tages!

Öffnungszeiten / Urais d'avertüra

Montag / lündeschdi, 16 bis 18 Uhr
Freitag / venerdì, 18 bis 19 Uhr

Öffnungszeiten Herbstferien / Urais d'avertüra vacanzas d'utuorn

Montag / lündeschdi, 12. Oktober 2015 16 bis 18 Uhr
Freitag / venerdì, 16. Oktober 2015 geschlossen / serro

Montag / lündeschdi, 19. Oktober 2015 16 bis 18 Uhr

Freitag / venerdì, 23. Oktober 2015 geschlossen / serro

Ludoteca Samedan

Puoz 2 (Schulanlage)
7503 Samedan
T 081 850 09 10

Chantun culturel – Kulturecke

Culla nova rubrica „Chantun culturel“ vulessans publicher cuorts impuls culturels – uschedits „baccuns cultura“ – in connex cun nossa vschinauncha e nossa val. La rubrica es aviarta per minchün(a). Las contribuziuns davart lingua, istorgia, architectura, art, musica etc. nu vessan

per regla da surpasser var 2'000 segns, inclus battidas vödas. Ch'Ellas/Els trametan Lur texts (rumauntschs u tudas-chs) per plaschair a: ilinguited@bluewin.ch In der neuen Rubrik „Kulturecke“ möchten wir kurze kulturelle Impulse – so genannte „Kulturhäppchen“ – im Zusammenhang mit unserem Dorf und unserem Tal publizieren. Die Rubrik steht allen offen. Die Beiträge über Sprache, Geschichte, Architektur, Kunst, Musik etc. sollten in der Regel etwa 2'000 Zeichen, inkl. Leerschläge, nicht überschreiten. Senden Sie Ihre (romanischen oder deutschen) Texte bitte an ilinguited@bluewin.ch

Baccun cultura 1

(purtrets: Lia Rumauntscha)

Il rumauntsch es üna lingua neo-latina e cotres paraint cul taliaun, spagnöl, portugais, frances etc. Naschieu es il retorumauntsch tres la sintesa dal vegl retic cul latin vulgar dals Romauns a partir da l'an 15 aunz Cristus. Il territori rumauntsch vaiva sia pü granda extensiun intuorn l'an 500 zieva Cristus e tandschaiva dal Danubi superiur fin tal Mer adriatic.



Da quella granda surfatscha sun restedas displaschaivelmaing be ün pêr islas linguisticas isoledas i'l Friul, illas Dolomitas ed in Grischun – traunter oter eir a Samedan.

Source: U. B. ...



1 rumauntsch dal Grischun (ca. 60'000 pleteders), 2 ladin da las Dolomitas (ca. 30'000 pletedras), 3,4 cadoric e comelic (pitschens dialects), 5 furlaun (ca. 500'000 pleteders).

Nus Samedrins essans bilings e vulains mantgnair il rumauntsch, nossa lingua oriunda, e que na be, perche ch'ella es preziosa scu ierta culturela e perche ch'ella ans pussibiltescha da profiter da las otras linguas neo-latinas, ma eir perche ch'ella ans permetta üna bilinguited avanzada cun tuot sieus avantags cum-pruvos da la scienza.

> Andrea Urech, incumbenzo per la bilinguited

DA PRIVATS – VON PRIVATEN

Kinderkleiderbörse

Promulins 3, 7503 Samedan

Annahme ganzjährig

- Gebrauchte modische Kinderkleider von Gr. 52 -164
- Kinderschuhe bis Gr. 39
- Kinderwagen, Kinderhochstuhl
- Maxi-Cosi, Autositze

Winterkleider

ab Mitte September bis Februar

- Snowboards, Carving-, Langlaufskier bis max. 150cm
- Snowboard, Ski-, Langlaufschuhe bis Gr. 39
- Schlittschuhe Gr. 39
- Kinderschlitten

Kommission Kleider: CHF 1

Rollerblades, Schlittschuhe, Skischuhe: CHF 2
Velos, Kinderwagen, Hochstühle, Ski, Schlitten: CHF 5

Kleider, die nach zwei Saisons nicht verkauft werden, gehen an eine gemeinnützige Institution. Hardware muss nach einer Saison abgeholt werden (September, April).

Öffnungszeiten

Dienstag: 14 bis 16 Uhr

Donnerstag: 9 bis 10.30 Uhr

Letzter Mittwoch im Monat:

18 Bis 19.30 Uhr

Weitere Informationen:

Martina Grass-Vassella T 081 842 70 59

Historische Bilder von Samedan – eine nostalgische Rückschau

Jacob Graf sel. hat über die Jahre eine Sammlung von Reproduktionen alter Bilder, Postkarten und Fotografien von Samedan aus vergangenen Zeiten angelegt. In einer

Serie wird die „nostalgische Rückschau“ – so bezeichnete Jacob Graf seine Sammlung – in den kommenden Ausgaben der Gemeindezeitschrift „La Padella“ veröffentlicht.



Historische Beschreibung des Gebäudes in Samedan, bestehend aus mehreren Zeilen Text in deutscher Sprache.



Historische Beschreibung des Gebäudes in Samedan, bestehend aus mehreren Zeilen Text in deutscher Sprache.





Dieses Bauwerk ist die älteste Ausfahrt nach Pontresina (heute heisst diese Strasse Chalet de San Martin) welche im Jahre 1820 erricht. Es gehörte früher der Familie Buzzi (Roca). Hier soll um Jahre 1900 eine Hütte untergebracht gewesen sein. Es wurde "la tataria" genannt.



Im Jahr 1930 hat die Familie Tarnuzzer von Kotel die Alpen das Haus erworben. Danach wurde es umgestaltet und mit zahlreichen Wohnräumen ausgestattet. Dabei ist auch die schöne gedeckte Kugelförmige Hütte für den Winter veranlassen.



Seine Postkutschzeit wird aus dieser Bild noch einmal entgegenstrahlen. Wir fühlen uns ins letzte Jahrhundert zurückversetzt. Gemütlichkeit und keine Hast, aber in vielen war es doch auch eine beschwerlichere Zeit. Samedan war damals das Zentrum des Pferdepostverkehrs in Oberrhein.



Im Vergleich 1999 volle 100 Jahre später! Das Postauto - und natürlich auch die Bahn, haben die Pferdepost ersetzt längst verdrängt und ersetzt auch die Gleichläufer in den Samedan haben sich längst verändert.



"Markt im Schnee". es heisst der Titel dieser Zeichnung von Turo Pedretti, die als Postkarte erschienen war. Das Bild erweckt Erinnerungen an die Zeit vor dem 2. Weltkrieg, als es in Samedan noch an die 10 oder mehr landwirtschaftliche Betriebe gab, denn da

herrschte oft reger Betrieb am Ausgang des Dorfes nach Calerina, wo sich damals einer der beiden Marktplätze befand. Das Bild zeigt aber auch noch eine Zeit, wo die Stadelreihe der Häuser am Ausgang von San Sostiano noch vollständig war.



Die obige Abbildung zeigt die südöstliche Seite des Dorfplatzes, in Samedan ganz einfach "Flas" genannt. Das panorama dieses Platzes gibt uns beispielsweise den Gefühl von Zentrum eines typischen Engadiner Dorfes. Fehlen doch die Gebäude in entsprechendem Stil. Spätere Dokumente aus vergangenen Zeiten lassen den Schluss zu, dass der Platz vor 1872 noch kleiner war, indes eine Basti Gemale des Hauses parallel zur Kirche ausfüllte. In den Jahren danach gingen noch einige Veränderungen über die Bühne, die fast alle Häuser des Platzes betrafen und den katholischen Aspekt negativ beeinflussten. Das Haus links auf dem Bild (die heutige Apotheke Darnas) war während eines Jahrhunderts (1719 bis ca. 1800) Pfarrhaus. Das Gebäude in der Mitte wurde gegen 1900 zum Gasthaus Hirschen umgestaltet. (Wenige Zeit sogar "Restaurant Carve").

In beiden Häusern ist aber heute noch einiges an alter Baustruktur zu finden. Das Haus ganz rechts, das bereits in die Gasse "Creppen" mündet, wurde Anfang des 17. Jahrhunderts errichtet. Es war das Haus des Hofpfalzgrafen Miani (früher Miesau), der 1607 von Kaiser Rudolf II. geweiht wurde. Heute gehört es zum Hotel Hirschen und dient als Dependence. Die Häuser auf der Gegenseite des Platzes (hier nicht sichtbar) haben eine sehr ähnliche Entwicklung durchgemacht, insbesondere das Haus "Flas" der Familie Sondary. An dessen Stelle stand ursprünglich ein Engadiner Haus, das wie das Haus "Crasia" über die Villa in italienischen Stil genau die gleiche Verwandlung erfuhr. Die Evangelische Kirche (ganz rechts) wird auf der folgenden Seite kommentiert.



Die evangelische Kirche zu "Flax" gehört laut dem Oberengadiner Kunsthistoriker "dank geistreicher Grundriss- und Ausgestaltung zu den originalistischsten und grössten Leistungen der protestantischen Kirchenarchitektur der Schweiz". (Zitat aus der Samedaner Dorfchronik von 1961.) Die heutige Gestaltung des Baus geht ins 18. Jahrhundert zurück, wo man das Gebäude der späten Barockzeit und dem aufbrechenden Rokoko angepasst hat. Die umfassende Renovation von 1965 mit archäologischen und baugeschichtlichen Untersuchungen ergab verschiedene Bauperioden, nämlich eine romanische Kapelle mit späterem Turmbau, eine gotische Kirche um ca. 1500, einen Umbau nach der Refor-

mation, die Hochbarock-Kirche um 1700 und die Spätbarock-Kirche um 1771. Aus dieser letzten Bauperiode stammt auch der "zierlichste Barock-Turm Graubündens" des Mailänder Architekten Ant. C. Riccardi.

Zur Fassade: Diese wurde 1895 mit Rustika-Sockel und Quaderpilastern geschmückt und 1932 wieder verändert. 1961 bei der Restaurierung wurde sie auf Grund einer alten Foto in ursprünglichem Sinne wieder hergestellt.

Innere: Festlicher Raum im Rokoko-Stil. Kanzelische (1682) und Kessel (1770). Die Orgel aus dem Jahre 1772 in fröhlich beschwingtem Rokoko-Charakter. Beachtenswert auch der Abendmahls Tisch.

events

Gästeinformation

Infurmaziuns per giasts
October nr. 10/2015

Eventkalender Oktober

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
01.10.2015	12.15	Gemeinsame Mittagessen 60 plus, für Alle	Kirchgemeindehaus
01.10.2015	19.00-20.30	Kurs nudrescha't: Gewicht verlieren – Gesundheit gewinnen 333 (7 Abende: 24.09./01.10./08.10./05.11./03.12./21.01./04.02.)	Praxis für Ernährungsberatung, Bügl da la Nina 5
01.10.2015	19.30	Seminar: Schatz an was denkst du gerade?	Academia Engiadina, Samedan
04.10.2015	17.00	Konzert ensemble z: musica en movimento	Evangelische Dorfkirche
06.10.2015	19.00	Freizeit: Kochkurs: Schnell, gut und ausgewogen	Schulhaus Samedan
06.10.2015	19.15-20.30	Tanzen: Salsa Animation für Anfänger mit Tanzlehrer Luca Mehle	Aula Gemeindeschule
06.10.2015	20.00	Vortrag: Bündner Pilze und Ihre Lebensräume	Auditorium der Academia Engiadina
06.10.2015	20.30-21.45	Tanzen: Salsa Animation für Fortgeschrittene mit Tanzlehrer Luca Mehle	Aula Gemeindeschule
07.10.2015	20.00	Generalversammlung des Cor mixt da Samedan	Gemeindesaal
07.10.2015	20.30	Diavortrag Gerhard Franz: Faszination Nepal – Trekking zu Buddha und Shiva	Chesa Planta
08.10.2015	12.15	Gemeinsame Mittagessen 60 plus	Pizzeria Hotel Bernina
08.10.2015	19.00-20.30	Kurs nudrescha't: Gewicht verlieren – Gesundheit gewinnen 333 (7 Abende: 24.09./01.10./08.10./05.11./03.12./21.01./04.02.)	Praxis für Ernährungsberatung, Bügl da la Nina 5
08.10.2015	19.30-21.00	Schüssler Vortrag: Fit durch den Winter mit Mineralsalzen nach Dr. Schüssler	Drogaria Zysset
08.10.2015	20.00	Vortrag und Vorführung: Fiabe e leggende del Grigionitaliano – Traditionelle Erzählungen aus dem Bergell, Puschlav und Misox in Wort und Bild. Italienische Sprache.	Chesa Planta
09.10.2015	18.30	Jonas Niedermann vor Ort – Finissage anlässlich der Ausstellung der Weg zum Glasmacher	La Tuor
10.10.2015	20.30	Konzert mit dem Duo Andreas Janke, Violine und Benjamin Nyffenegger, Cello (Musik von Zoltán Kodály und Maurice Ravel)	Chesa Planta
13.10.2015	19.15-20.30	Tanzen: Salsa Animation für alle ohne Tanzlehrerin	Sela Puoz 9
14.10.2015	20.30	Diavortrag Gerhard Franz: Erlebnisse im und um den Nationalpark	Chesa Planta
15.10.2015	12.15	Gemeinsame Mittagessen 60 plus	Pizzeria Hotel Bernina
16.10.2015	10.00-16.00	Eröffnung der Kunsteisbahn	Promulins Arena
16.10.2015	20.30	Konzert mit dem Bündner Duo „From Kid“ Andri Berchtold und Gian Reto Camenisch	Chesa Planta
17.10.2015	20.30	Vortrag Engadiner Astronomie Freunde: Galaxien – was sie sind und wie sie entstehen	Sternwarte Academia Engiadina, Chesa Cotschna
17.10.2015	22.00	Führung Sternwarte Engadiner Astronomie Freunde: Die Milchstrasse und ihre Nachbarn	Sternwarte Academia Engiadina, Chesa Cotschna
20.10.2015	19.15-20.30	Tanzen: Salsa Animation für alle ohne Tanzlehrerin	Sela Puoz 9

21.10.2015	14.00–16.00	Filzen mit Kindern: Magnetstein für Büroklammern	Lädeli Inspiraziun
22.10.2015	12.15	Gemeinsame Mittagessen 60 plus	Pizzeria Hotel Bernina
23.10.2015	20.30	Konzert: Tango Glaciar – Eine musikalische Zeitreise durch die Geschichte des argentinischen Tangos mit Arrangements von Hans Oerlemans	Hotel Palazzo Mýsanus
24.10.2015	15.00–21.00	3. Chnebla/Fussball Kombination	Promulins Arena
25.10.2015	10.00–15.00	Saisonschluss der Chesa Planta: Tag der offenen Türen	Chesa Planta
25.10.2015	15.00	Saisonschluss der Chesa Planta: Vortrag von Chasper Pult – Geburtstag eines Longsellers, 70 Jahre Schellenursli	Chesa Planta
25.10.2015	17.00	Saisonschluss der Chesa Planta: Die von Salis-Handschrift für Streichinstrumente von 1681 – Konzert mit Laura Zangger, Violine; Ervin Huonder, Laute und Gitarre; Robert Grossmann, Laute, Gitarre und Mandoline und Markus Bernhard, Violine	Chesa Planta
27.10.2015	19.15–20.30	Tanzen: Grundkurs Standard- und Lateintänze mit Domenico Conoci, Tanzlehrer aus Morbegno	Aula Gemeindeschule
28.10.2015	20.00–22.00	Workshop: Philostamm Oberengadin offener Meinungs Austausch	Restaurant Dosch
29.10.2015	12.15	Gemeinsame Mittagessen 60 plus	Pizzeria Hotel Bernina
30.10.2015	17.00–19.00	10. Wintersportbörse – Annahmetag	A. Freund Holzbau GmbH
30.10.2015	20.30	Konzert Back to the Roots: Satie's Fraktion	Kunstraum riss
31.10.2015	9.00–11.00	10. Wintersportbörse – Verkauf	A. Freund Holzbau GmbH
31.10.2015	19.30	Heimspiel EHC Samedan	Promulins Arena
31.10.2015	20.00	Cultura Samedan & Nullstein Association Anlässe: Saireda da poesias (Gedicht-Abend, offen für alle)	Hotel Restaurant Weisses Kreuz

Regelmässige Veranstaltungen

Tag	Zeit	Veranstaltung	Ort
Mo	09.00–11.30	Waldspielgruppe Samedan Ils Squigliats (ausser Schulferien)	Treffpunkt Schiessplatz Muntarütsch
	19.15–20.15	Turnen für Gäste und Einheimische (ausser Schulferien)	Mehrzweckhalle Promulins
	19.30–20.45	Mouvat-Kurs: Vinyasa Yoga	Kraft- und Fitnessraum, Gut Training, Promulins Arena
	19.30–21.00	Krav Maga – Self Protect	Zivilschutzanlage Promulins
Di	7.45–8.55	Frühauftsteher Yoga	Sela Puoz
	9.00–11.30	Filzkurs (nur mit Voranmeldung T 081 852 16 13)	Lädeli Inspiraziun
	16.30	Führung: Museum für Wohnkultur; zusätzliche Führungen auf Anfrage (bis 16. Oktober)	Chesa Planta
	20.00–21.45	Volleyball für Jung und Alt (ausser Schulferien)	Mehrzweckhalle Promulins Arena
	20.30–22.30	Tanzen für alle (ausser 1. Dienstag des Monats)	Sela Puoz
Mi	14.00	Kurs: Nordic Walking (bis 28. Oktober)	Sportlädäli
	16.00	Dorfführung (bis 7. Oktober)	Samedan Tourist Information
	17.45–18.45	Kurs: Karate Engiadina (ausser Schulferien)	Promulins Arena
	20.00–22.00	Turnerabend der Männer-Riege (ausser Schulferien)	Mehrzweckhalle Promulins
	20.00–22.00	Plausch Basketball für Jedermann (ausser Schulferien)	Kleine Turnhalle Academia Engiadina
	15.00–18.00	Geöffnet ohne Führung: Museum für Wohnkultur; Museumsladen offen jeden Donnerstag 15.00–18.00 Uhr oder auf Anfrage (bis 16. Oktober)	Chesa Planta
	16.00 und 17.00	Führungen im Kulturarchiv Oberengadin; zusätzliche Führungen auf Anfrage	Chesa Planta
Fr	14.00–17.00	FIMO Schmuck (nur mit Voranmeldung, T 081 852 30 30)	Lädeli Inspiraziun
	16.30	Führung: Museum für Wohnkultur; zusätzliche Führungen auf Anfrage (bis 16. Oktober)	Chesa Planta

Di-So	14.00-19.00	Minigolf (bis Mitte Oktober)	Minigolf-Anlage beim Alters- und Pflegeheim Promulins
täglich	10.00-16.00	Öffentlicher Eislauf (ab 16. Oktober)	Kunsteisbahn, Promulins Arena
täglich	ganztags	Tennis	Tennisplätze Promulins
täglich	ganztags	Zeitmessstrecke Time Track	Start: Schiessstand Muntarütsch
täglich	Mo 13.00-20.30 Di-So 10.00-20.30	Mineralbad & Spa	San Bastiaun 3

Ausstellungen

Tag	Zeit	Veranstaltung	Ort
Täglich	Di 11.00-19.30, Mi-Mo 11.00-20.00	Bilderausstellung: Franziska Flöss – Das schöne Engadin (bis 15. November)	Hotel Palazzo Mýsanus
Mo-Fr	Mo-Fr 9.00-11.00 und 14.00-16.00	Möbelausstellung: Ausstellung von neuzeitlichen Kastanien-, Arven- und Lärchenmöbeln	Möbelwerkstatt Ramon Zangger, Surtuor
Mo-Fr	Mo-Fr 10.00-12.00 und 16.00-18.00	Fotoausstellung: Peter Aebi – Im Bild (bis 9. Oktober)	Kunstraum Riss
Mo-Sa	gemäss Öffnungszeiten Butia Florin	Kunstaussstellung: Holzskulpturen von Samuel Fahrni, traditionelle Arvenmöbel	Butia Florin
Mi-So	Mi-So 10.00-18.00	Schwarzweiss-Bilderausstellung: von Jörg H. Werner	Hotel Donatz
Mi-So	Mi-So 15.00-18.00	Dauerausstellung: Zukunft hat Herkunft (bis 18. Oktober)	La Tuor
Mi-So	Mi-So 15.00-18.00	Sonderausstellung: Jonas Niedermann – der Weg zum Glasmacher (bis 18. Oktober)	La Tuor
Do	Do 14.00-19.00	Kulturarchiv Oberengadin: geöffnet mit Führungen 16 und 17 Uhr; zusätzliche Öffnung und Führungen auf Anfrage	Chesa Planta



SAMEDAN EVENIMANTS EVENTS

Highlights

Konzert ensemble z: musica en movimientto
Sonntag, 4. Oktober 2015, um 17 Uhr, in der
Evangelischen Dorfkirche Samedan



L'ensemble z festagia sieu 15avel anniversari. In occasiun da quist giubileum vules

l'ensemble da musica da chambrà grischun culla violinista indigena Laura Zangger inchanter a las audaturas e'ls audituors cun ün viedi musical ill'America dal Süd. A vegnan sunedas ouvras cuntschaintas da cumponists da la Brasilia e da l'Argentina.

Das Bündner Kammermusik-Ensemble z wird 15-jährig. Zu diesem besonderen Anlass möchte das erweiterte Ensemble mit einer einheimischen Geigerin Laura Zangger, die Zuhörer auf eine Reise nach Südamerika entführen. Gespielt werden bekannte Werke von Komponisten aus Brasilien und Argentinien.

Eröffnet wird das Konzert mit einem Quintett vom brasilianischen Komponisten Heitor Villa Lobos, welcher auf seinen Reisen ins Landesinnere immer wieder besondere Klänge aufnahm und hörbar machte. Mit dieser farbenreichen Einstimmung reisen wir gleich weiter zum Argentinischen Meister des „Tango nuevo“: Astor Piazzolla entdeckte auf seinem Bandoneon ganz neue Rhythmen und Harmonien und erweiterte auf diese Weise den herkömmlichen Tango. In den Stücken „Bordell“ und „Night club“ führt uns

die Flöte anmutig bewegt zu den dunklen Hinterhöfen und Gassen von Buenos Aires... Die europäischen Komponisten, wie Luigi Boccherini und Josef Haydn, haben sich ebenfalls mit südamerikanischer Tonsprache auseinander gesetzt. Da erklingt ein rassischer „Fandango“ oder die Streicher nähern sich mit „südamerikanischen Saitensprüngen“ dem, für Haydn fremden Kontinent an.

Zurück nach Buenos Aires, wo der Komponist und Pianist Hernan José Cibils aufgewachsen ist und einen grossen „Ton-schatz“ mit nach Europa, oder genau gesagt nach Berlin mitgebracht hat. Von ihm wird das Stück „Setubal“ erklingen, welches von einer idyllischen Inselbucht erzählt. Diese besondere Auftragskomposition erweitert das neuzeitliche Spektrum des ensemble z.

Zum Abschluss hören wir typische latein-amerikanische Tanzsätze wie „Tico-Tico“ oder „Donde estas Corazon“.

Eintritt frei. Kollekte.

Weitere Informationen

Samedan Tourist Information:

T 081 851 00 60;

E-Mail samedan@estm.ch

Schüssler Vortrag: Fit durch den Winter mit Mineralsalzen nach Dr. Schüssler

Donnerstag, 8. Oktober 2015, von 19.30 bis 21 Uhr in der Drogaria Zysset

Sels minerels da Schüssler – pitschna quantited cun grand effet. Cu cha'ls sels minerels da Schüssler paun güder a nos organissem a rester frisch e saun düraunt il temp d'inviern, tradescha l'experta duonna Besarta Bytyci da la Firma OMIDA in sieu referat illa Drogaria Zysset.

Schüssler Salze – kleine Menge, grosse Wirkung. Die Stoffwechselforgänge im Organismus des modernen Menschen sind wachsenden Belastungen ausgesetzt. Wenn die Tage kürzer werden, gilt es umso mehr im Gleichgewicht zu bleiben, um gesund und leistungsfähig zu sein. Wir möchten Sie deshalb ganz herzlich zu unserem Vortrag einladen. Darin geben wir einen Einblick in die Grundlagen der Biochemie und gehen vertieft auf die Wintersalze und die beliebten Trios ein.

Referentin: Besarta Bytyci, Schüssler-Beraterin bei der Firma OMIDA AG in Zusammenarbeit mit der Drogaria Zysset
Kosten: CHF 10. Anmeldung und Informationen: Drogaria Zysset, T 081 852 48 95

Vortrag und Vorführung:

Fiabe e leggende del Grigionitaliano

Donnerstag, 8. Oktober 2015, um 20.00 Uhr in der Chesa Planta



Raquints tradiziunels da la Bergiaglia, dal Puschlev e dal Mesoc. Referat e rapreschantaziun da films da disegns animos in lingua taliauna.

Traditionelle Erzählungen aus dem Bergell, Puschlav und Misox in Wort und Bild. Vortrag von Michael Schwarzbach und Vorführung der Zeichentrickfilme von Mileva Albertini.

Öffentlicher Anlass in italienischer Sprache. Eintritt frei.

Informationen: www.pgi.ch/engadina

Konzert mit dem Duo Andreas Janke und Benjamin Nyffenegger

Samstag, 10. Oktober 2015, um 20 Uhr in der Chesa Planta

Andreas Janke (violina) e Benjamin Nyffenegger (cello), duos musikers d'elita da l'orchester da la Tonhalle a Turich, sunan musica da Zoltán Kodály e Maurice Ravel illa Chesa Planta.

Andreas Janke ist 1. Konzertmeister des Tonhalle-Orchesters Zürich und Benjamin Nyffenegger ist Stv. Solovioloncellist des Tonhalle-Orchesters Zürich. Zwei Spitzenmusiker treten in der Chesa Planta auf. Sie spielen Musik von Zoltán Kodály und Maurice Ravel. Andreas Janke studierte Violine in Salzburg bei Igor Ozim und beim Hagen Quartett. Seit 2013 ist er zudem Professor an der Zürcher Hochschule der Künste. Der Cellist Benjamin Nyffenegger ist ein sehr gefragter Kammermusiker und Mitglied des Julia Fischer Quartetts. Darüber hinaus sind beide Interpreten Mitglieder des Oliver Schnyder Trios. Eintritt: CHF 20. Ermässigt; CHF 15 (AHV, Studenten, Jugendliche bis 16J) Abendkasse eine Stunde vor Beginn der Veranstaltung. Weitere Informationen: Chesa Planta, T 081 852 12 72; E-Mail info@chesaplanta.ch

Nachholtermin:

Konzert mit dem Bündner Duo From Kid – Andrin Berchtold und Gian Reto Camenisch
Freitag, 16. Oktober 2015, um 20.30 Uhr in der Chesa Planta

In üna chesa da pur cumpuonan duos giuvnots barbus dal Grischnun bellas chanzuns da pop e las preschaintan be schlauentsch sül palc. Lur inspiraziun sun la natura e'ls umauns.

„Sie sehen aus wie bärtige New Yorker Hipster mit ausgeprägtem Faible für die wilde Natur – sind sie aber nicht. From Kid sind einfach zwei bärtige Bündner Burschen, die wunderschönen, melancholischen Singer/Songwriter-Pop mit Schuss machen.“ Seit rund einem Jahr machen Gitarrist Andrin Berchtold und Gian Reto Camenisch zusammen Musik. Im Proberaum des Bauernhauses, das sie zusammen mit Freunden bewohnen, tüfteln die beiden Musiker an ihren Songs. Inspirieren lassen sich From Kid von der Natur und von Menschen.

Abendkasse eine Stunde vor Beginn der Veranstaltung. Eintritt: CHF 20 / Ermässigt CHF 15 (AHV, Studenten, Jugendliche bis 16 Jahre). Weitere Informationen: Chesa Planta, T 081 852 12 72; E-Mail info@chesaplanta.ch

Vortrag: Engadiner Astronomie Freunde Galaxien – was sie sind und wie sie entstehen.

Samstag, 17. Oktober 2015, um 20.30 Uhr, in der Sternwarte Academia Engiadina, Chesa Cotschna



Noch vor hundert Jahren war man der Meinung alle Sterne am Himmel bilden ein riesiges System, unsere Milchstrasse, auch Galaxis genannt, abgeleitet von den altgriechischen Wörtern (gala – Milch) und (odos – Weg/Strasse). Im Sprachgebrauch hat sich „Galaxis“ für unsere Milchstrasse erhalten, während wir als „Galaxie/n“ andere Sternsysteme bezeichnen. „Galaktisch“ sind die Objekte oder Phänomene innerhalb der Milchstrasse, alles ausserhalb ist „extragalaktisch“. Erst im Laufe der ersten Hälfte des zwanzigsten Jahrhunderts wurde klar, dass es ausserhalb der Milchstrasse zahllose extragalaktische Sternsysteme mit unterschiedlichen Grössen und Formen gibt. Im überschaubaren Universum beobachtet man mehr als hundert Milliarden Galaxien. Wie die Sterne sind aber auch die Galaxien nicht alleine im All, sie bilden Galaxien-Haufen und diese wiederum Superhaufen. Im Vortrag werden Galaxien aller Art, ihre Entdeckung und ihre Entstehung beschrieben. Eintritt frei, Kollekte.

Weitere Informationen: Engadiner Astronomie Freunde, T 081 854 39 06; www.engadiner-astrofreunde.ch

Führung auf der Sternwarte: Die Milchstrasse und ihre Nachbarn

Samstag, 17. Oktober 2015, um 22 Uhr, in der Sternwarte Academia Engiadina, Chesa Cotschna



Das prominente Objekt am Herbsthimmel ist die Andromedagalaxie (Messier 31), der nächste Nachbar unserer Milchstrasse und die grösste Galaxie der lokalen Gruppe. Sie ist von blossen Auge sichtbar. Im Fernrohr sind zudem zwei kleine Galaxien erkennbar, Begleiter von M31, entsprechend den Magellanschen Wolken in unserer Milchstrasse. Bei guter Sicht kann man auch die dritte grössere Galaxie in der lokalen Gruppe sehen, M33 im Sternbild Dreieck etwas südlich von M31. Sie ist etwas weiter entfernt als M31 und bildet möglicherweise mit M31 ein gravitativ gebundenes Paar. Weiter westlich, im Sternbild Pegasus, finden wir den Kugelsternhaufen M15 in etwa 30'000 Lichtjahren Entfernung mit einem schwarzen Loch im Zentrum. Mit etwas Glück können Sie auch noch den Planeten Uranus als kleines grünes Scheibchen im Sternbild Fische erspähen. Für die Führung werden gutes Wetter und wenig Wolken vorausgesetzt, warme Kleidung und gute Schuhe sind dringend empfohlen. Eintritt frei, Kollekte.

Weitere Informationen:
Engadiner Astronomie Freunde,
T 081 854 39 06;
www.engadiner-astrofreunde.ch

Konzert: Tango Glaciar – Eine musikalische Zeitreise durch die Geschichte des argentinischen Tangos mit Arrangement von Hans Oerlemans

Freitag, 23. Oktober 2015, um 20.30 Uhr, im Hotel Palazzo Mÿsanus

„Tango Glaciar“ – ün viedi musical tres l'istorgia dal tango cul glaziolog engiadinai Dr. Felix Keller (violina) e sieu amih Hans Oerlemans (ghitarra).

„Tango Glaciar“ – ein Konzert mit Dr. Felix Keller (Geige) und Hans Oerlemans (Gitarre).

Eine musikalische Reise durch die Geschichte des Tangos. Der Engadiner Glaziologe und sein Freund sind unermüdlich in ihren Bestrebungen, den Menschen die Problematik der Klimaveränderung näherzubringen, diesmal durch Tangomusik in den Räumen des Palazzo Mÿsanus.

Eintritt: CHF 20, Schüler und Studierende CHF 10. Abendkasse ab 19 Uhr.

Weitere Informationen: Hotel Palazzo Mÿsanus, T 081 852 10 80, E-Mail info@palazzomysanus

Saisonschluss der Chesa Planta: Tag der offenen Türen

Sonntag, 25. Oktober 2015, von 10 bis 15 Uhr, in der Chesa Planta

Um 15 Uhr: Vortrag von Chasper Pult – Geburtstag eines Longsellers, 70 Jahre Schellen-Ursli

Referat da Chasper Pult in lingua rumantscha e tudas-cha. Dal 1945 es cumpariu l'Uorsin, il cudesch per iffaunts da la scriptura samedrina Selina Chönz cun purtrets dal pittur sursilvan Alois Carigiet. Il cudesch ho gieu grand success ed ho rendieu cutschaint la cultura rumauntscha in tuot il muond. Chasper Pult descriva, cu cha que es gnieu a quist success, e muos- sa exaimpels interessants ed umoristics da differentas traducziuns in linguas estras.

Vortrag von Chasper Pult in romanischer und deutscher Sprache. Niemand hätte beim Erscheinen des Uorsin im Jahre 1945 gedacht, dass die geglückte Zusammenarbeit zwischen dem Oberländer Maler Alois Carigiet und Selina Chönz, Dichterin aus Samedan, ein Kinderbuch erschaffen würde, das die romanische Kultur auf der ganzen Welt bekannt macht. Chasper Pult wird die Hintergründe für diesen Erfolg schildern und Spannendes und Humoristisches aus unterschiedlichen Übersetzungen in fremde Sprachen aufzeigen.

Um 17 Uhr: Konzert – Die von Salis-Handschrift für Streichinstrumente von 1681

Laura Zangger (violina), Ervin Huonder (lüt e ghitarra), Robert Grossmann (lüt, ghitarra e mandolina) e Markus Bernhard (violone) sunan töchs da musica d'ün manuscrit dal 1681. Andrea de Salis da Samedan vaiva pücu facil ramasso ils töchs, chi correspuondan al stil da musica da la fin dal 17avel tschientiner, düraunt sieu stüdi giò la Bassa.

Laura Zangger spielt Violine, Ervin Huonder Laute und Gitarre, Robert Grossmann Laute, Gitarre und Mandoline und Markus Bernhard spielt Violone. Auf der ersten Seite der Handschrift findet man die Angaben „Andrea à Salis, Samadeno-Rhaeti, anno 1681, die 17 Junii“ und zwei lateinische Sprüche. Der Name Andrea à Salis auf der Handschrift bezieht sich wahrscheinlich auf Andrea von Salis der dritten Generation (1665–1709). Man nimmt an, dass Andrea von Salis diese Musikstücke während seiner Studienzeit im Unterland gesammelt hat. Der Musikstil entspricht demjenigen des späten 17. Jahrhunderts. Kosten jeweils: CHF 20 / Ermässigt CHF 15 (AHV, Studenten, Jugendliche bis 16 Jahre). Abendkasse eine Stunde vor Beginn der Veranstaltung.

Weitere Informationen: Chesa Planta, T 081 852 12 72, E-Mail info@chesaplanta.ch

Workshop: Philostamm Oberengadin offener Meinungsaustausch

Mittwoch, 28. Oktober 2015, von 20 Uhr bis 22 Uhr im Restaurant Dosch

Faun Els/Ellas gugent discussiuns filosoficas davart differentas culturas, tendenzas spiertelas, ledschas morelas etc.?

Sun Els/ Ellas avierts per otras idejas?

Il Philostamm s'inscuntra mincha mais.

Infurmaziuns: T 081 852 48 24.

Haben Sie Lust an Meinungsaustausch und sind interessiert an philosophischen Diskussionen, an verschiedenen Kulturen und deren geistigen Strömungen, an moralischen Gesetzen, Regeln und deren praktischen Möglichkeiten? Sind Sie offen für andere Meinungen und Ideen? Wenn ja, sind Sie herzlich eingeladen, am monatlichen Philostamm-Treffen teilzunehmen. Das Thema der Diskussion wird jeweils am Abend des Treffens bekannt gegeben.

Eintritt kostenfrei. Weitere Informationen: Rolf Gremlich, T 081 852 48 24

Konzert Back to the Roots: Satie's Fraktion

Freitag, 30. Oktober 2015, um 20.30 Uhr im Kunstraum Riss



Il quartet zürigais/grischun Satie's Fraktion cul trumbettist Daniel Baschnagel, culs saxofonists Daniel Frei ed Egon Rietmann e cul acordeonist Curdin Janett concertescha a Samedan. Lur musica spiritusa es inspireda dal cumponist frances Erik Satie. Lur stil incunvenziunel nu's lascha metter in ün chaschuot. El cuntegna elemaints da jazz scu eir da musica populera.

Satie's Fraktion? Weder rechts noch links, nein, an diesem Namen, diesem geflügelten Konstrukt gibt es kein Vorbeikommen. Da steckt schon zu viel Musik drin. Auf der einen Seite wartet Satie, Erik Satie. Der französische Komponist hat die Band vielfach, aber eindeutig inspiriert, aus kleinen Gesten viel Witz und Effekte zu generieren. Am andern Ende geht es dann plötzlich um „Fraktion“, mithin um Friktion, Rock'n'Roll und um musikalische Befriedigung. Wenn das zürcherisch bündnerische Quartett Satie's Fraktion mit Daniel

Baschnagel an Trompete und Flügelhorn, Daniel Frei am Tenor und Sopransaxofon, Egon Rietmann am Baritonsaxofon und dem Akkordeonisten Curdin Janett (Ils Fränzlis da Tschlin) aufspielt, ist man nicht ganz sicher, aus welchen Nischen und klanglichen Verstrickungen heraus musiziert wird. Die vier fühlen sich wohl in der Offenheit von Niemandsländern; stilistische Grauzonen verwandeln sie in üppige Farbenspektren; der Stilbruch ist für sie ein inspirierendes Tal, das einen beidseitig durch seine Echos narrt und verführt. (Quelle: 11. Februar 2009, Neue Zürcher Zeitung)

Eintritt: CHF 20. Abendkasse ab 19.30 Uhr. Reservierung und Information: Samedan Tourist Information, T 081 851 00 60, E-Mail samedan@estm.ch.

.....
Cultura Samedan & Nullstein Association
Anlässe: Saireda da poesias
(Gedicht-Abend)

Samstag, 31. Oktober 2015, um 20 Uhr, im Hotel Restaurant Weisses Kreuz

Illa Crusch Alva ho lö üna saireda da poesias cun auturas ed autuors da lingua rumantscha. Anna Ratti, Romana Ganzoni, Alfons Clalüna, Göri Klainguti, Mario Pult e Lorenzo Polin reciteschan texts, impissamaints ed interpretaziuns e discutan davart il tema poesia.

Im Hotel Restaurant Weisses Kreuz in Samedan erwarten Sie verschiedene Autorinnen und Autoren romanischer Sprache. Es rezitieren Anna Ratti, Romana Ganzoni, Alfons Clalüna, Göri Klainguti, Mario Pult und Lorenzo Polin Texte, Gedanken und Interpretationen.

Das Thema des Abends ist die Poesie. Diese soll jedoch nicht „nur“ rezitiert werden, sie soll auch diskutiert werden. Was ist Poesie? Wo beginnt und wo endet sie? Etc. Freuen Sie sich auf einen bewegenden Abend und auf viele tolle Persönlichkeiten und Texte.

Eintritt frei. Kollekte. Information: Samedan Tourist Information, T 081 851 00 60, E-Mail samedan@estm.ch.

.....
Aktuelles

.....
Weiterbildungsangebot
Academia Engiadina

Seminar: Schatz, an was denkst du gerade?
Donnerstag, 1. Oktober 2015, um 19.30 Uhr, in der Academia Engiadina

Quist seminar as drizza a pêrins e persunas singulas, chi vuessan svilupper novvas vias per schoglier problems cul partenari. Cun agüd vain elavuro ün manuel per üna vita cumünaivla constructiva.

Dieses Seminar richtet sich an Paare und Einzelpersonen, die sich weiterentwickeln wollen, neue Lösungswege und eine Kulturveränderung für sich und ihren Partner wünschen. Dieses Seminar gibt Ihnen einfache Hilfestellungen für den Alltag in der Partnerschaft. Gemeinsam erarbeitet man einen Leitfaden wie das Zusammenleben konstruktiv ausgegangen werden kann. Wie kann ich im Wir mein Ich behalten. Kosten: CHF 265 pro Paar / CHF 155 Einzelperson.

Weitere Informationen:
Academia Engiadina, T 81 851 06 13,
E-Mail contact@academia-engiadina.ch

Freizeit: Kochkurs:
Schnell, gut und ausgewogen
Dienstag, 6. Oktober 2015, um 19 Uhr, im Schulhaus Samedan

Ün cuors da cuschiner per tuot quellas e quels, chi haun poch temp per cuschiner e's vuessan listess nudrir in möd saun.
Ein Kochkurs für alle diejenigen, die zu wenig Zeit haben, ausgiebig zu kochen und sich trotzdem gesund ernähren möchten.

Kosten: CHF 95. Weitere Informationen:
Nudrescha't; T 081 850 07 90;
E-Mail info@nudreschat.ch

Vortrag:
Bündner Pilze und ihre Lebensräume
Dienstag, 6. Oktober 2015, um 20 Uhr, im Auditorium der Academia Engiadina
In Svizra do que var 3000 spezchas da funschs. Ün terz da quels funschs sun periclitos. La micologa Dr. Beatrice Senn-Irlet referescha davart il muond fascinant dals funschs e lur funcziun fundamentela illa natüra.

Von den fast 3000 Pilzarten der Schweiz stehen ein Drittel auf der roten Liste der gefährdeten Arten. Als Zersetzer nehmen sie grundlegende ökologische Funktionen ein und spielen in der Naturschutzbiologie eine wichtige Rolle. Die ausgewiesene Mykologin PD Dr. Beatrice Senn-Irlet stellt die faszinierende Welt der Pilze im Lichte ihrer Stellung in der Natur vor. Keine Anmeldung erforderlich. Kosten: CHF 10 / für Mitglieder kostenlos. Weitere Informationen: Engadiner Naturforschende Gesellschaft SESN, www.sesn.ch

.....
Tanzen für alle
Jeden Dienstag (ausser 1. Dienstag des Monats) von 20.30 bis 22.30 Uhr in der Sala Puoz

Principiants ed avanzos chattan tar nus l'ocasiun da suter, exerciter, pruver our novvs pass e da giodair la cumpagnia. Entreda gratuita.

Es wird vorwiegend Standard und Latein getanzt. Anfänger und Fortgeschrittene finden Raum zum Tanzen, zum Üben und Ausprobieren von Schritten sowie zum Geniessen der Gesellschaft. Der Eintritt ist gratis. Zusätzliche Tanzkurse finden laufend statt.

Weitere Informationen: Angelika Iten, T 079 255 77 66; www.tanzensamedan.ch

Salsa Animation mit Tanzlehrer Luca Mehle
Dienstag, 6. Oktober 2015 – jeweils 1. Dienstag im Monat
von 19.15 bis 20.30 Uhr für Anfänger in der Aula der Gemeindeschule

von 20.30 bis 21.45 Uhr für Fortgeschrittene in der Aula der Gemeindeschule
Animaziun per suter il salsa per tuots!
Salsa-Animation für alle. Tanzinteressierte aus dem Tal und von anderswo sind herzlich willkommen! Eintritt CHF 15.

Weitere Informationen: Angelika Iten, T 079 255 77 66; www.tanzensamedan.ch.

Salsa Animation – Für alle ohne Tanzlehrer
Dienstag, 13. Oktober und 20. Oktober 2015, von 19.15 bis 20.30 Uhr, in der Aula der Gemeindeschule

Exerciter il salsa per principiants ed avanzos; entreda libra; üngün magister da sot.
Übungsstunde für Salsa. Gäste und Tanzinteressierte aus dem Tal und von anderswo sind herzlich willkommen! Anfänger und Fortgeschrittene finden Raum zum Schritte üben, ausprobieren. Ohne Tanzlehrer. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen: Angelika Iten, T 079 255 77 66; www.tanzensamedan.ch

Grundkurs Standard- und Lateintänze mit Domenico Conoci, Tanzlehrer aus Morbegno
Dienstag, 27. Oktober 2015, von 19.15 bis 20.30 Uhr, in der Aula der Gemeindeschule Samedan

Ün magister da sot diploma muossa pass fundamentels e figüras simplas da sots classics.

Mit Domenico Conoci, Tanzlehrer aus Morbegno, werden Grundsätze und einfache Figuren zu Jive, Disco Fox, Tango, Cha Cha Cha, Walzer etc. gelernt. Die Paartänze sind für alle Altersgruppen ein Vergnügen.

Voraussetzungen sind Freude an der Bewegung zu Musik. Gäste und Tanzinteressierte aus dem Tal und von anderswo sind herzlich willkommen!

Anschliessend können die Tanzschritte im Tanzen für alle bis 22:30 Uhr geübt werden.

Kosten: 10 Abende pro Person CHF 200, für Clubmitglieder CHF 150. Weitere Informationen: Angelika Iten, T 079 255 77 66; www.tanzensamedan.ch

10. Wintersportbörse

Annahmetag: Freitag, 30. Oktober 2015, von 17 bis 19 Uhr

Verkauf: Samstag, 31. Oktober 2015, von 9 bis 11 Uhr bei A. Freund Holzbau GmbH, Cho d'Punt 66

Organisiert durch den Skiclub Piz Ot.

Verkaufsartikel: „alles was mit Wintersport zu tun hat...“, „saubere und aktuelle Winterartikel – Skis nur Carving! Die Auszahlung des Verkaufserlöses erfolgt ab 11.30 bis 12.00 Uhr. Artikel, die nicht verkauft wurden, müssen bis 12.00 Uhr wieder abgeholt werden. Ansonsten werden diese einer gemeinnützigen Organisation gespendet. 20 Prozent des Verkaufserlöses fliesst in die Kasse der Jugendorganisation.

Für Fragen: Skiclub Piz Ot, Mischa Van der Valk, T 081 852 52 27, oder E-Mail mischa@vandervalk.li

Dia-Vortrag von Gerhard Franz

Bitte finden Sie die Termine und Themen im vorstehenden Eventkalender.

Faszinierende Bilder und Eindrücke des Naturfotografen und Weltenbummlers Gerhard Franz. Lassen Sie sich verzaubern von seinen stimmungsvollen Bildern, interessanten Vorträgen und spannenden Geschichten. Eintritt frei, Kollekte erbeten.

Besichtigungen / Führungen

Dorfführung

Bis 7. Oktober 2015

Jeden Mittwoch, um 16 Uhr, Treffpunkt vor der Samedan Tourist Information

Ch'El's giordan quist gir tres la bella vschinauncha da Samedan cun üna guida cumpetenta! Guardand las chesas engadinais bain mantgnidas e tadland las numerusas infurmaziuns, passa il temp in ün batterdögl. A la fin dal gir spordscha la vschinauncha ün aperitiv.

Kulturinteressierten wird eine kostenlose Dorfführung geboten. Auf einem Spa-

ziergang durch die Gassen und Gässchen können die Schönheiten der alten Herrenhäuser mit ihren typischen Sgraffiti entdeckt werden. Vom Schulhausplatz aus bewundern Sie die imposanten Berge und die weiten Täler. Erfahren Sie interessante Informationen und spannende Insider-Geschichten. Den perfekten Abschluss bietet ein gemeinsamer und geselliger Apéro in einem der beliebten Gastronomiebetriebe des Ortes. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Weitere Informationen Samedan Tourist Information: T 081 851 00 60, E-Mail samedan@estm.ch

Museum für Wohnkultur in der Chesa Planta

Bis 16. Oktober 2015

Geöffnet ohne Führung: Donnerstag von 15 bis 18 Uhr

Führung jeden Dienstag und Freitag um 16.30 Uhr; zusätzliche Führungen auf Anfrage

Museumsladen offen am Donnerstag von 15 bis 18 Uhr oder auf Anfrage



Il museum per la cultura d'abiter as rechatta aint in üna da las pü grandas chesas da patriziers da l'Engiadina, la Chesa Planta immez Samedan. El es unic in sieu möd cun sia architettura barocca e sieu interiur istoric. Infurmaziuns: T 081 852 12 72 ubain www.chesaplanta.ch.

In einem der grössten Patrizierhäuser des Engadins, mitten im Dorf Samedan, befindet sich das Museum für Wohnkultur der Fundaziun de Planta. Es ist in seiner Art einzigartig, denn barocke Bauten mit originaler, historisch gewachsener Innenausstattung findet man sonst nicht im Engadin. Die Museumsbestände umfassen bedeutende Kunstobjekte aus verschiedenen Epochen.

Eintritt zur Führung: Erwachsene CHF 10, Kinder CHF 5. Weitere Informationen: T 081 852 12 72; E-Mail info@chesaplanta.ch oder www.chesaplanta.ch

Ausstellungen

Kulturturn La Tuor:

Dauerausstellung – Zukunft hat Herkunft
Bis 18. Oktober 2015

Jeden Mittwoch bis Sonntag, von 15 bis 18 Uhr



La Tuor ho 800 ans e sieu motto es „L'avegnir ho ün passo“. Ella es hoz la plattafuorma per la preschantaziun da cultura, d'istorgia, da musica, da muonds glaciels, da fenomenoms climatics, da tur-

rissem, sport e gös olimpics. Ün model da cuntredgias infurmescha davart la topografia da l'Engiadina, da la fauna e flora, da chastels e tuors e da la pusiziun dal sulagl. Purtrets da film muossan ad indigens, ün archiv interactiv colliä il passo cun l'avegnir, e parevlas e musica daun üna taimpra sonora a la müraglia veglia. Infurmaziuns suot T 081 852 18 03.

Das Motto der Grundaussstellung lautet „Zukunft hat Herkunft“. Entsprechend ist La Tuor kulturelle Antenne für das Engadin und Südbünden und eine modern gestaltete Plattform für die interaktive Präsentation von Engadiner Geschichten, Gletscherwelten und Klimaphänomenen, von Tourismus und Sport. Zur Grundaussstellung gehört ein Landschaftsmodell, das Lage und Topographie des Engadins vergegenwärtigt und auf dem zahlreiche Informationen über Fauna und Flora, Burgen und Sonnenstand anschaulich abgerufen werden können. Filmporträts zeigen Menschen, die hier leben, denken und arbeiten, ein interaktives Archiv verknüpft Geschichte und Zukunft innerhalb thematischer Schwerpunkte miteinander. Märchen und Musik bringen den Ort zum Klingen. Und die Mauern der Tuor selbst erzählen, was der Wohnturm seit dem 13. Jahrhundert alles erlebt hat.

Eintritt: CHF 5, Weitere Informationen: Kulturturn La Tuor T 081 852 18 03; E-Mail info@latuor.ch oder www.latuor.ch

Sonderausstellung Kulturturn La Tuor: Jonas Niedermann – der Weg zum Glasmacher

Bis 18. Oktober 2015

Jeden Mittwoch bis Sonntag, von 15 bis 18 Uhr

Il vaidrer bergiagliot Jonas Niedermann muossa sias lavuors, chi cumbinan l'art tradiziunel dal zufler vaider cun fuormas modernas.

Gezeigt werden Arbeiten des jungen Berggeller Glasmachers Jonas Niedermann, in denen er traditionell Mundgeblasenes mit zeitgemässer Formgebung verknüpft. Jonas Niedermanns Werdegang zum staatlich geprüften Glasmacher führte ihn über den gestalterischen Vorkurs in Lugano an die Glasfachschule Zwiiesel in Deutschland. Um sein handwerkliches Können weiter zu vervollkommen, macht er sich diesen Sommer auf die Walz. Die Ausstellung verknüpft das Wissen über ein komplexes Material mit dem konkreten Weg eines jungen Handwerkers – ein Weg des Transits, des beständigen Weitergehens.

Finissage: Jonas Niedermann vor Ort
Donnerstag, 9. Oktober 2015 ab 18.30 Uhr
 Eintritt: CHF 5, Weitere Informationen:
 Kulturturn La Tuor T 081 852 18 03;
 E-Mail info@latuor.ch oder www.latuor.ch

Kulturarchiv Oberengadin in der Chesa Planta

Geöffnet jeden Donnerstag von 14 bis 19 Uhr, Führungen um 16 und 17 Uhr
L'archiv culturel as rechatta aint illa Chesa Planta. El es ün'instituziun publica chi metta a disposiziun ad interessos documents da relaschs u donaziuns davart achitectura, art, lingua, musica, scienza natürela e davart la cultura da l'Engadin'Ota e las regiuns cunfinantas. Causa las activitads internaziunelas da las famiglias engadinaisas as chatta eir bgeras chartas e fotografias da tuot il muond. Infurmaziuns: T 081 852 35 31 ubain www.kulturarchiv.ch.

Das Kulturarchiv Oberengadin befindet sich in der Chesa Planta und ist eine öffentliche Institution, die Dokumente wie Nachlässe und Schenkungen über Kunst, Architektur, Sprache, Musik, Naturkunde usw. zur Kultur des Oberengadins und der umliegenden Regionen den Interessierten zur Verfügung stellt. Wegen der regen Geschäftstätigkeit der Engadiner Familien im Ausland finden sich auch zahlreiche Briefe, Fotos usw. aus aller Welt, die das Hochtal charakterisieren. Weitere Informationen: Kulturarchiv Oberengadin T 081 852 35 31; www.kulturarchiv.ch

Fotoausstellung: Peter Aebi – Im Bild
Bis Freitag, 9. Oktober 2015
Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr, Kunstraum riss, San Bastiaun 6
Peter Aebi chatta dapertuot ed adüna purtrets e prouva da'ls fotografer sainza seguir a clischès fotografics. Que cha la taila es pel pittur, es il sensor electronic

da l'apparat da fotografer per el. El l'impla cun sia vista da las chosas.
 Peter Aebi *1961/ arbeitet und wohnt in Winterthur
 [...] Auseinandersetzung mit Komposition im Rahmen der Fotografie, genauer: im vorgegebenen Rahmen des Sensors meines Fotoapparats, welcher, mit bestimmtem Seitenverhältnis und Auflösungsvermögen, auf elektronischem Weg ein rechteckiges Bild eines realen Ausschnitts erfassen kann. Ich sehe mich sozusagen als Maler vor seiner Leinwand, die ihm als Fläche für seine Kompositionen dient, auf die er seine Sicht der Dinge projiziert. So ist der unbelichtete Sensor im übertragenen Sinn die leere Leinwand, auf die ich abbilde, was mir wertvoll erscheint, was ich auswähle. So spontan oder zufällig diese Auswahlen im ersten Moment dem Betrachter erscheinen mögen, so sorgfältig und akkurat versuche ich, die einmal gefundenen Ausschnitte mit dem Fotoapparat festzuhalten. Und zwar schon möglichst genau so, wie ich sie später als Bilder präsentieren will. Ich finde Bilder immer und überall, ich nähere mich ihnen möglichst unvoreingenommen, suche quasi einen vorurteilsfreien Zugang zum Abzubildenden; jenseits fotografischer Klischees, – obwohl ich mir auch immer die Frage stellen muss, ob dies generell überhaupt möglich ist. Wie wichtig ist das Abgebildete, die fotografische Referenz überhaupt für das fertige Bild? Und was ist ein „gutes“ Foto? [...]

Eintritt frei. Weitere Informationen:
 Kunstraum riss T 081 852 55 58;
 E-Mail mkoller@riss.ws; www.riss.ws

Bilderausstellung: Franziska Flöss „Das schöne Engadin“

Bis 15. November 2015
Dienstag von 11 bis 19.30 Uhr, Mittwoch bis Montag von 11 bis 20 Uhr im Hotel Palazzo Mýsanus



L'indigena Franziska Flöss ho chatto pür tard sia via tar l'art. Zieva divers cuors reproducescha ella uossa cun taunt dapü ardur e plaschair la bella Engiadina.
 Franziska Flöss wurde im Wallis geboren, wuchs aber im Engadin auf, besuchte hier die Schule und absolvierte eine Lehre als Coiffeuse.

Als Künstlerin ist sie eine Spätberufene. 2005 absolvierte sie ihren ersten Malkurs bei Elena Denoth, und es folgten im Laufe der Jahre neun weitere Ausbildungen bei verschiedenen Lehrern. Sie sprüht vor Ideen und bedauert es, neben ihrer Arbeit bei den Bergbahnen nicht mehr Zeit für die Malerei zu haben. „Die Natur im Engadin ist so wunderschön, ich kann gar nicht anders!“

Kostenfrei. Informationen:
 Hotel Palazzo Mýsanus, T 081 852 10 80;
 E-Mail info@palazzomysanus.ch

Schwarzweiss-Bilderausstellung von Jörg H. Werner

geöffnet Mittwoch bis Sonntag, von 10 bis 18 Uhr im Hotel Donatz

Exposiziun da fotografias in alv e nair culs temas cuntredgias, natüra, viedis ed events.

Schwarzweiss-Bilderausstellung im Restaurant La Padella von Jörg H. Werner. Jörg H. Werner (1968) fotografiert seit seiner Jugend. Verschiedene Themen wie Landschaften, Natur und Reisefotografie aber auch Events bilden die Schwerpunkte. Seit 2003 hat er sich vermehrt mit der schwarz-weiß Fotografie beschäftigt. Weitere Informationen: Hotel Donatz, T 081 852 46 66,
 E-Mail info@hoteldonatz.ch

Promulins Arena – Sportzentrum



Varieted sportiva e culinarica a Promulins: Ill'arena do que da tuottas sorts sports, dal rampcher sur l'indica fin tal trer a rudellas, e que süil tschisp artificiel, sülla piazza düra, aint illa sela polivalent u süil skatepark. Aint il restorant as gioda

variazions culinaricas dal menü fix fin al past a la carte.

Sportliche Vielfalt in Samedan: Vom Bouldern über Indica bis hin zum Eisstockschessen bietet die Promulins Arena verschiedene Möglichkeiten sich aktiv zu betätigen. Der Kunstrasenplatz, welcher im Winter zur Natureisbahn wird, der Polysportive Hartplatz/Kunsteisbahn, die Mehrzweckhalle, der Fitnessraum, die Sand-Tennisplätze, das Beachsportfeld und die Boulderwand sowie der Skatepark mit Bowl bieten eine reiche Auswahl für jedes Alter und Witterung. Eine kulinarische Vielfalt vom Mittagmenü bis zum Essen à-la-carte gibt es im Promulins Restaurant zu entdecken.

Weitere Informationen Promulins Arena:
T 081 851 07 47, E-Mail promulins-arena@samedan.gr.ch, www.promulins-arena.ch
Promulins Restaurant: T 081 852 16 10, info@promulins-restaurant.ch

Öffentlicher Eislauf

Ab 16. Oktober 2015
täglich 10–16 Uhr auf der Kunsteisbahn in der Promulins Arena



Ils amihs e las amias dal sport sün glatsch paun darcho ir culs patins a Samedan. Dürant las uras d'avertüra as po ir gra-tuitamaing culs patins. Scu agüd pels pü pitschens staua a disposiziun uors da glatsch.

Nach langer Wartezeit können die Eis-sportfreunde Samedans und des Oberen-gadins wieder in Samedan Schlittschuh laufen. Der öffentliche Eislauf, sowie die Lernhilfen in Form von Eisbären werden während der Öffnungszeit kostenlos angeboten. Die Schlittschuhvermietung ist von Mo–Fr von 10–12 Uhr und 13.30–16 Uhr, Sa/ So von 10–16 Uhr geöffnet. Schlittschuhe sind in den Grössen 25–47 erhältlich. Die Schlittschuhmiete kostet bis 18 Jahre CHF 3/Paar, ab 18 Jahren CHF 8/Paar. Eisho-ckeystöcke können für CHF 2/Stock eben-falls ausgeliehen werden. Weitere Infor-mationen: Promulins Arena, T 081 851 07 47 oder www.promulins-arena.ch

3. „Chnebla“/Fussball-Kombination

Samstag, 24. Oktober 2015, ab 15 Uhr in der Promulins Arena



Ün turnier unic in quist möd: Las squedras cumbattan alternativamaing sün glatsch (hockey) e sün tschisp (ballapè) üna cunter l'otra fin tal grand finel. E'ls spectatuo-rs vezzan tuot giò da l'edifizi da l'Arena Promulins.

Die Promulins Arena bietet die einma-lige Gelegenheit auf der einen Seite des Gebäudes Eishockey und auf der gegen-überliegenden Seite Fussball zu spielen. Diese Kombination ist in der Region ein-malig. Diesen Sachverhalt möchten die Veranstalter den Teilnehmer/innen und Zuschauer/innen mit diesem einzigartigen Turnier vermitteln. Die teilnehmenden Mannschaften treten auf dem Eisfeld und dem Fussballplatz gegeneinander an, bis zum grossen Finale. Für die Teilnehmer/ innen bedeutet dies neben der sportlichen Höchstleistung einen stetigen Wechsel zwischen Schlittschuhen und Turnschu-hen. Interessenten melden sich beim Betriebsbüro der Promulins Arena, wo die detaillierte Ausschreibung und Anmeldung bezogen werden kann.

Weitere Informationen: Promulins Arena, T 081 851 07 oder E-Mail promulins-arena@samedan.gr.ch

Eishockey in der Promulins Arena

Entreda libra a tuot ils gös da hockey!
Bitte finden Sie alle Termine zu den Eisho-ckeyspielen in der vorstehenden Eventta-belle. Der Eintritt zu den Spielen ist frei.

Vorankündigung:

Swiss Ice Hockey Day 2015

Sonntag, 1. November 2015, ab 16.30 Uhr, in der Promulins Arena

Di naziunel da Hockey cun stars da la NLA e giuveders da l'EHC Samedan ill'Arena Promulins. Tuot ils iffants fin a 12 ans sun invidos da's parteciper activmaing a l'occurranza.

„Kleine Helden, grosse Stars“ mit NLA Stars und Spielern des EHC Samedan erwarten alle Eishockeyinteressierten am Natio-

naln Hockeytag in der Promulins Arena. Mädchen und Knaben bis zum Alter von 12 Jahren sind eingeladen am Anlass aktiv teilzunehmen. Voraussetzungen zur Teil-nahme sind Freude am Hockey, ein per-sönlicher Helm (auch Skihelme sind zu-gelassen) und Handschuhe. Schlittschuhe und Stöcke können vor Ort ausgeliehen werden und die Teilnahme ist kostenlos. Wer von den NLA Stars die Kinder besu-chen wird ist eine Überraschung und wird erst kurz vor dem Anlass kommuniziert! Einschreiben können sich die Kinder ab 15.30 Uhr und das Programm endet gegen 18.30 Uhr.

Es ist keine Anmeldung notwendig. Informationen direkt bei der Promulins Arena oder www.swissicehockeyday.ch

Eishockey Schülerturnier um die Postfinance Trophy

Samstag, 7. November 2015, ab 10 Uhr, in der Promulins Arena
(Anmeldeschluss ist Samstag, 24. Oktober 2015!)

Participescha't al pü grand turnier da hockey da scolar/as in Svizra! Fer part paun tuot ils iffants da scouline fin 6. classa. La partecipaziun es gratuita. L'e-quipamaint vain miss a disposiziun.
Mach mit am grössten Eishockey Schüler-turnier der Schweiz! Die Promulins Arena in Zusammenarbeit mit dem EHC Samedan ermöglichen Dir einen einmaligen Eis-hockeytag in der Promulins Arena. Teil-nahmefähig sind alle Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Primarschule. Ein Team besteht aus mindestens 6, maximal 10 Spieler/innen und die Teilnahme ist kostenlos! Ausrüstungen werden an die-sem Tag zur Verfügung gestellt und das Matchtrikot dürfen die Teilnehmer/innen behalten. Angst muss niemand haben, denn Fouls und Checks sind verboten und es darf lediglich tief geschossen werden. Interessenten melden sich beim Betriebs-büro der Promulins Arena unter T 081 851 07 47 oder melden sich gleich unter www.postfinance-trophy.ch am Turnier an.

Sportliches

Zeitmessstrecke Time Track Muntatsch Täglich

Sch'Els vöglian amegldrer Lur fitness u controller Lur cundiziun, sch'Els vöglian giodair ün'activited sportiva in famiglia, cul club u culla firma, schi alura il Time

Track Muntatsch es il böt. ConcurrENZA in grupp, cumbatta cunter se svess u sim-plamaing plaschair vi dal muvimaint, minchün vain al sieu.

Der Time Track Muntatsch bietet Spitzen- und Hobbysportlern die Möglichkeit ihre Fitness zu steigern und sportliche Erfolge konstant zu kontrollieren und somit zu verbessern. Sowohl für sportliche Familienausflüge aber auch Firmenevents ist der Time Track Muntatsch sehr geeignet, da jede Person für sich selbst und seinen persönlichen Trainingserfolg kämpft. Fit sein und fit bleiben, dies ist der Grundgedanke von Time Track Muntatsch. Die Handhabung ist einfach. Die Stempelkarte erhält man an der Zeituhr beim Schiessstand in Muntarütsch. Sie füllen die Karte dort aus, stempeln sie ab und dann geht es so schnell wie möglich mit dem Mountainbike, Nordic Walking oder Jogging hinauf zur Alp Muntatsch auf 2186 Meter über Meer. Auf der Alp angekommen muss zuerst die Karte wieder gestempelt werden und danach in den dafür vorgesehenen Kasten eingeworfen werden. Die Karten werden regelmässig abgeholt und sobald das Resultat auf www.timetrack.ch eingegeben ist, erhält der Sportler eine E-Mail mit seiner persönlichen Zeitauswertung und dem Hinweis auf die Homepage zur Einsicht in die Rangliste der gewählten Kategorie.

Minigolf / Bahngolf (bis Mitte Oktober)

Beim Alters- und Pflegeheim Promulins. Dienstag bis Sonntag von 14 bis 19 Uhr, letzte Stockausgabe 18.15 Uhr. Geöffnet nur bei guter Witterung.



Minigolf tuocha tar las activiteds sportivas da temp liber las pü populeras. Ch'Els/ Ellas vegnan a fer üna partida süllas 14 pistas da Samedan e ch'Ellas/Els giodan il sentimaint da vacanzas !

Bahngolf entstand in den Fünfziger-Jahren aus der Idee, das den oberen Schichten vorbehalten Golfspiel für je-

dermann zugänglich zu machen. Von den unterschiedlichen Varianten des Bahngolfs ist Miniatur- oder Minigolf die populärste, sie gehört zu den beliebten Urlaubs- und Freizeitsportarten. Internationale Regeln existieren seit 1953, Bahngolf wird jedoch vergleichsweise selten als Wettkampfsport betrieben. Es wird meistens mit einem normalen Golfschläger, dem Putter, gespielt; der Spielball besteht aus Hartgummi. Insgesamt müssen 14 Bahnen gespielt werden, wobei jede davon theoretisch mit einem Schlag zu bewältigen sein muss. Der Spieler muss immer von der Stelle der Bahn aus weiterspielen, an der sein Spielball liegen geblieben ist. Wer nicht innerhalb von sechs Schlägen erfolgreich war, bekommt als Ergebnis der Bahn sieben Schläge notiert. Gewinner ist, wer für alle Löcher die wenigsten Schläge benötigt hat. Erwachsene CHF 5, Kinder bis 12 Jahre CHF 3, Vergünstigungen für Gruppen nach Absprache. Während der Öffnungszeiten werden Ihnen Getränke serviert. Weitere Informationen: Samedan Tourist Information, T 081 851 00 60

Tennisplätze Promulins – Platzreservierungen

Il Club da tennis da Samedan mantegna duos piazzas da sablun Vulcanit in excellenta cundiziun. Da trid'ora spordscha l'Arena Promulins üna piazza da tennis suot tet illa sela polivalenta.

Im Sommer locken zwei Vulcanit Sand Tennisplätze, die vom Tennisclub Samedan mit viel Engagement unterhalten werden, zum Spielen. Die Plätze sind in bestem Zustand und schön gelegen. Sollte die Sonne nicht scheinen oder gar der Schnee das Engadin bedecken, kann die Promulins Arena in Halle 3 einen Indoor Tennisplatz anbieten.

Platzreservierungen für individuelles Tennis spielen: Preise für Nichtmitglieder: CHF 20.00 / Std. bzw. CHF 10.00 / Std. für halben Platz (falls mit einem Mitglied gespielt wird).

Für den Tennisplatz-Schlüssel wird ein Depot von CHF 30 verlangt. Reservierungen und Schlüsselabholung in der Samedan Tourist Information T 081 851 00 60; E-Mail samedan@estm.ch sowie im Büro der Promulins Arena T 081 851 07 47; E-Mail promulins-arena@samedan.gr.ch

Nordic Walking

Jeden Mittwoch bis 28. Oktober 2015
Imprender la tecnica fundamentala e

diversas tecnicas adattedas al terrain. Annunzchas fin a las 12.00.

Angebot: Kennenlernen der Grundtechnik und der diversen Techniken im Gelände. Ausrüstung: Gute Laufschuhe, funktionelle Bekleidung und Trinkgurt mit Bidon. Kosten: CHF 15 pro Person, Stockmiete CHF 5. Privatunterricht nach Vereinbarung CHF 55. In den Preisen sind ein bis zwei Stunden Nordic Walking unter kundiger Leitung inbegriffen. Treffpunkt: Ab 14.00 Uhr vor dem Sportlädäli Samedan. Kursleiter: Christian Zeugin. Anmeldung: Obligatorisch bis 12.00 Uhr am selben Tag unter Sportlädäli Samedan T 081 834 47 77; E-Mail sportlaedaeli@bluewin.ch

Bär Snowsports Engadin

Die Engadiner Berg-, Bike- und Schneesportschule: Die Sportschule, die seit vielen Jahren in Samedan zuhause ist und jeden Tag für Sie und Ihre sportlichen Wünsche und Bedürfnisse da ist. Wir sind die ideale Schule für sportbegeisterte Bergfreunde und naturverbundene Menschen. Wir werden Ihre sportlichen Wünsche und Bedürfnisse erfüllen! Sowie unsere Angebote auf Ihre Wünsche ausrichten und so zu Ihrem persönlichen Erlebnis machen.

David Baer ist Bergwanderführer mit eidg. Fachausweis und hat zusätzliche alpine-technische Ausbildungen absolviert (SAC, BASPO, Hochgebirgsauszeichnung bei der Armee). Er ist auch Exkursionsleiter im Schweizerischen Nationalpark und Bike Guide.

Anmeldungen und weitere Informationen: unter T 081 852 11 77, M 076 540 11 12, E-Mail info@snowsportsengadin.ch; www.snowsportsengadin.ch

Kurs: Karate Engiadina

Jeden Mittwoch von 17.45 bis 18.45 Uhr in der Promulins Arena (ausser Schulferien)



Coordinaziun, concentraziun, respet, sgürezza da se svess: Pochas disciplinas sportivas promouvan quistas qualiteds uschè bain scu' l' carate. Il trenamaint s'adatta per tuots a partir da 6 ans, sainza limitaziun d'eted vers insü.

Wer kann Karate machen? Das Karatetraining kann Jeder machen. Unabhängig vom Alter und sportlicher oder körperlicher Begabung. Im Karate Engiadina finden sich alle Alters- und Interessengruppen zum gemeinsamen Training. Kinder ab 6 Jahren: Koordination, Konzentration, Respekt sind Eigenschaften, die in keinem Sport so nachhaltig und spielerisch vermittelt werden können wie im traditionellen Karate. Für die jüngsten Karatesportler haben wir das Training auf ihre speziellen Bedürfnisse und Möglichkeiten abgestimmt. Sie sollen sich zu gestärkten Persönlichkeiten mit gesundem Selbstwertgefühl entwickeln. Für Frauen, Best-Ager oder Wettkämpfer: Karate kennt keine Altersbegrenzung oder Begrenzungen hinsichtlich persönlicher Möglichkeiten oder Geschlecht. Ein Karate-Training ist auf das Gruppenerlebnis ausgerichtet, aber nur die persönliche Leistungsgrenze ist Massstab. Probieren Sie es aus!

Coach: Valerio Giudice; Kosten: CHF 200 für den gesamten Kurs. Anmeldung per E-Mail karate.engiadina@gmail.com

Krav Maga – Self Protect

Jeden Montag von 19.30 bis 21.30 Uhr in der Zivilschutzanlage Promulins



In collavuraziun cul Club da judo vegnan spüerts cuors da Krav Maga, üna tecnica d'autodefaisa fich efficiainta cun elements da judo, jiu jitsu, muay thai etc. Ils cuors as drizzan a giuvenils traunter 14 e 17 ans ed a creschieus a partir da 18 ans. Krav Maga stammt aus dem Hebräischen und heisst übersetzt „Kontaktkampf“ und ist ein einfach zu erlernendes Selbstverteidigungssystem. Es eignet sich optimal für alle die ein sinnvolles Training suchen und dabei erst noch Spass haben möchten. Motorik, Koordinationsfähigkeit und die körperliche Fitness werden dabei ebenfalls bestens trainiert. Krav Maga beinhaltet Schlag- Tritt- Griff- Hebel- und Bodenkampftechniken aus verschiedenen Kampfsportarten wie Judo, Jiu Jitsu, Muay

Thai usw. Krav Maga ist ein reines Selbstverteidigungssystem.

Krav Maga Selfprotect ist ein neuzeitliches und äusserst effizientes Selbstverteidigungssystem für Privatpersonen, Schulen, Polizei- und Justizbehörden, Rettungs- und Pflegepersonal sowie Militär- und Sicherheitsdienste. Es werden Erwachsene ab dem 18. Altersjahr und Kinder und Jugendliche von 14 bis 17 Jahren (Junior Selfprotect) unterrichtet.

Der Judo Club Samedan und das Krav Maga Center Chur pflegen seit längerem gute Beziehungen. Da liegt der Gedanke nahe, gemeinsame Synergien zu nutzen und im Engadin Krav Maga-Ausbildungskurse unter der Leitung des Krav Maga Center Chur für alle anzubieten. Alle sind herzlich eingeladen bei uns ein Schuppertraining zu besuchen.

Weitere Informationen und Anmeldung: Jürg Margadant, T 079 357 62 58, Manuel Martin, T 078 663 76 57; www.judosamedan.ch

Kraft- und Fitnessraum der Promulins Arena

Montag von 18 bis 21 Uhr, Mittwoch von 9 bis 12 Uhr und Freitag von 8.30 bis 12 Uhr
Ferm e fit grazcha al trenamaint reguler suot la chüra da Gut Training!

Durch das Gut Training betreuter Kraft- und Fitnessraum. Der modern eingerichtete und lichtdurchflutete Raum lädt regelrecht zum Trainieren ein. Informationen zu den verschiedenen Trainingsmöglichkeiten: Gut Training T 081 834 41 41; www.gut-training.com

Turnen für alle mit Frau Ursula Tall-Zini

Jeden Montag von 19.15 bis 20.15 Uhr in der Mehrzweckhalle Promulins (ausser Schulferien)

Ch'Els promouvan Lun fitness cun fer gymnastica insembel cun oters e suot la guida dad Ursula Tall-Zini!

Kräftigung und Dehnung der Muskulatur. Es ist keine Anmeldung nötig.

Kosten: CHF 5. Weitere Informationen: Frau Tall-Zini, T 081 852 40 00.

Reiten

Scoula d'ir a sella per iffaunts e creschieus. A vela la spaisa d'imprender da funoz sü cun üna magistra professiunela, cu cha's vo a sella, cu cha's chüra il chavagl, cu cha s'elavurescha fiduzcha traunter umaun e chavagl e bger oter pü.

Ginas Reitschule und geführte Ausritte für Kinder und Erwachsene. Anfänger lernen

unter fachkundiger Anleitung Schritt für Schritt den Umgang mit dem Pferd von der professionellen Ausbilderin Gina (Trainerin C / SFRV / Centred Riding Instructor). Reiten, Pferde pflegen, Vertrauen zwischen Mensch und Pferd aufbauen, den Umgang mit Zaumzeug und Sattel erlernen und erfahren, was es bedeutet, Verantwortung zu übernehmen und dabei den nötigen Respekt beizubehalten. Weitere Informationen und Reservation: Gina Wohlwend, T 078 652 13 32.

Weitere Angebote

Naturpfad La Senda



Sülla spuonda vers süd es situada la nouva senda ecologica da Samedan „La Senda“. Fats interessants da la natüra vegnan intermedios in möd multimediell, saja que tres üna guida in fuorma da cudesch u d'ün apparat digitel, saja que tres ün download sün Lur i-Phone u i-Pad. Ch'Els vegnan a scuvrir il misteri dal parfüm chi glüscha, da la giardinaria cun 500'000 impiegos, da la funtauna d'energia per insects, da la giunfra da Morteratsch. Ch'Els fatschan adöver dal spiegel da champagna, da la sbaluonzcha collieda e dal gnieu d'utschels sün 9 meters otezza. Düreda da l'inter percursos: ca. 2.5 uras, ma la ruta po gnir planisada individuelmaing ed interrrota mincha mumaint. Apparats ad imprast tar Samedan Tourist Information, cuosts d'imprasts CHF 5 per di u CHF 10 per 3 dis, cudesch da giglioffa CHF 5. Dumandas per visitas guidedas cun experts: T 081 851 00 60, T 081 852 18 03, T 078 629 23 69 oder per Mail info@bio-divers.ch

Am Sonnenhang von Samedan verläuft der Naturpfad „La Senda“. Entdecken Sie überraschende Zusammenhänge in der Natur, beispielsweise über ein Parfum, das leuchtet, die Gärtnerei mit 500'000 Angestellten, über Energieriegel für Insekten

oder über Permafrost. Und so spannend geht es auf dem ganzen Weg weiter. Der Weg ist mit Inschrifttafeln markiert. Die Wanderzeit beträgt ungefähr 2.5 Stunden. Sie können an verschiedenen Orten starten, den Rundgang aber auch jederzeit unterbrechen.

Der mobile digitale Guide und das Taschenbuch können bei der Samedan Tourist Information bezogen werden. Ausleihkosten: Guide CHF 5 pro Tag oder CHF 10 für drei Tage, Taschenbuch CHF 5 (die Texte sind in Puter, Deutsch, Englisch und Italienisch verfasst). Anfragen für Führungen „La Senda“ mit Fachleuten: T 081 851 00 60, oder E-Mail info@bio-divers.ch

Wasserpfad

Quist percurs stabel davart il tema „Vita in e sper l'ova“ consista da 12 tevas in culur, instaladas in 6 lös illa magnifica cuntredgia samedrina traunter l'En, il Flaz ed il Lej da Gravatscha. Differenza d'otezza: 0 m / temp da chaminer: 3.5 uras / eir ün traget pü cuort es pussibel.

Dieser fest installierte Parcours zum Thema „Leben im und am Wasser“ besteht aus zwölf farbigen Tafeln, die an sechs Standorten in der atemberaubend schönen Samedner Naturlandschaft zwischen Inn, Flaz und dem Gravatschasee aufgestellt sind. Höhendifferenz: 0 m, Wanderzeit: 3.5 Stunden, auch kürzere Strecke möglich.

Fischen im Oberengadin

Indigens e giast a partir da 14 ans paun s'acquister üna patenta da pas-cha ed ir alura zieva forellas e salmelins da differents sorts, tschendrattschs e frillas. Las prescripziun sun da respetter.

Die häufigsten Fischarten im Oberengadin sind Bach-/Fluss-/Seeforelle, Seesaibling, Amerikanischer Seesaibling, Aesche und Elritze. Gäste und Einheimische ab 14 Jahren können Fischereipatente lösen. Die detaillierten Fischereivorschriften werden beim Kauf eines Patents abgegeben und sind zwingend einzuhalten! Top Sport Mode im Palü Center Samedan bietet eine grosse Palette an Fischereizubehör, sowie Tages- und Wochenpatente: T 081 852 50 90 oder www.topsport-samedan.ch

Pferdekutschenfahrten

Ir in charrozza, da di u da not – ün evenimaint nostalgic e romantic!
Ob romantisch am Tag oder sinnlich in der Nacht: Eine Kutschenfahrt ist immer etwas Besonderes. Ausführliche Informationen

zu allen Anbietern und Ausflugsmöglichkeiten mit der Pferdekutsche erhalten Sie via Samedan Tourist Information, T 081 851 00 60; E-Mail samedan@estm.ch

Filzen

Jeden Dienstag von 9 bis 11.30 Uhr im Lädeli Inspiraziun

Fletrer – imprender u perfecziuner quista tradiziun artschauna.

Haben Sie schon Filzerfahrung oder wollen das Handwerk erlernen? Dann unterstütze ich Sie gerne bei der Verwirklichung ihrer eigenen Vorstellungen und Ideen.

Anmeldung erforderlich: Cornelia Balz, T 081 852 16 13;

E-Mail cornelia@filzundso.ch

Filzen mit Kindern: Magnetstein für Büroklammern

Mittwoch, 21. Oktober 2015, von 14 bis 16 Uhr im Lädeli Inspiraziun

Kosten: CHF 15.00 inkl. Zvieri. Anmeldung erforderlich: Cornelia Balz, T 081 852 16 13; E-Mail cornelia@filzundso.ch

FIMO Schmuck

Jeden Freitag von 14 bis 17 Uhr im Lädeli Inspiraziun

Cun simplas üsaglias modeller clinöz stravagant ed otras bellas robas: FIMO es üna massa da modeller fascinanta.

FIMO ist eine ofenhärtende Modelliermasse, aus der man mit einfachen Werkzeugen zauberhafte, ausgefallene Schmuckstücke mit schönen Mustern und andere tollen Sachen modellieren kann.

Lassen Sie sich von mir mit dem FIMO-Virus anstecken.

Anmeldung erforderlich: Bettina Adank, T 081 852 30 30;

E-Mail bettina@creadank.ch

Helikopter-Rundflüge

Täglich auf Anfrage

Admirer la bellezza da la cuntredgia da l'Engiadina e sias vals laterelas giò da l'ot es ün dals pü impreschiunants evenimaints cha nossa regiun spordscha.

Wunderschöne Berggipfel, eindruckliche Gletscher, abweisende Felswände, aber auch glasklare Seen, fantastische Wälder und ein einmaliges Licht – das ist das Engadin mit seinen Seiten- und Nebentälern. Diese landschaftlichen Perlen aus der Luft zu bewundern gehört wohl zum Schönsten, was es in dieser Region zu erleben gibt. Weitere Informationen:

Heli Bernina, T 081 851 18 18

Swiss Helicopter, T 081 852 35 35

Mineralbad & Spa

Öffnungszeiten: Montag von 13 bis 20.30 Uhr, Dienstag bis Sonntag von 10 bis 20.30 Uhr

Il bagn mineral & Spa da Samedan as rechatta sülla piazza principela i'l center istoric da Samedan. El es il prüm bagn mineral vertical da la Svizra, construieu in möd extraordinari dals architects Miller & Maranta. Scu in ün labirint da muntagna traversa il cliaint divers bagn e locals, minchün cun ün'atmosfera differenta e mistica, creeda da glüsch, culur e perspectiva. Sur trais plauns as riva finelmaing tal bagn aviert, directamaing suot il clucher, cun bellischma vista da las muntagnas. L'ova minerela deriva da l'egna funtauna, 35 meters suot l'edifici.

Ein Badejuwel im Engadin – Baden zwischen Himmel und Erde, Kirche und Bergen. Lassen Sie sich von der einmalig mystischen Stimmung in eine andere Welt entführen. Das Mineralbad & Spa Samedan liegt mitten im historischen Dorfkern von Samedan, unmittelbar beim Hauptplatz und angebaut an die denkmalgeschützte Kirche. Es ist das erste vertikale Mineralbad der Schweiz und lebt neben der vertikalen Anordnung der verschiedenen Bäder vor allem durch die einmalige Architektur von Miller & Maranta. Das Baderlebnis erstreckt sich über insgesamt drei Geschosse bis ins Dachgeschoss mit dem Aussenbad direkt unter dem Kirchturm mit Blick in die Bergwelt. Gebadet wird im Mineralwasser aus der eigenen Quelle, welches direkt unter dem Bad in 35 Metern Tiefe entnommen wird. Weitere Informationen: T 081 851 19 19; www.mineralbad-samedan.ch.

Samedan Aktuell

Tuot las occurrenzas da Samedan sün ün sguard, e que minch'eivna. Sün giavüsch eir per e-mail.

Unser Wochenprogramm Samedan Aktuell beinhaltet sämtliche Veranstaltungen des Ortes und erscheint wöchentlich. Das Samedan Aktuell wird zusätzlich an alle Interessierten per Mail zugesandt. Um das Programm per E-Mail zu erhalten, wenden Sie sich bitte an die Samedan Tourist Information, T 081 851 00 60; E-Mail samedan@estm.ch